



CHANCE zur Ausbildung
Alles rund um die Messe in Oschatz und viele Informationen für angehende Lehrlinge. **SEITE 4/5**



Elbfähre Belgern schippert wieder
Nach Niedrigwasser helfen nun erfahrene Fährleute beim wieder aufgenommenen Betrieb. **SEITE 6**



Brunnen perlt wieder
Darauf ein frisches Glas Wasser: Das Dorf Malkwitz feiert Einweihung der neuen Pumpe. **SEITE 10**

NEU UND AB SOFORT AUCH IN OSCHATZ

OBI

Fachküchenstudio

Scheunenfest in Börln mit Überraschungen

BÖRLN. In Börln wird am **Sams- tag, 12. September**, bei Burgern, Getränken und Musik das **Scheunenfest** gefeiert. Beginn ist 18 Uhr. Das Motto der Feier lautet „... wo Erinnerungen laut aufgedreht werden“. Die Organisatoren haben einige Überraschungen dafür vorbereitet. Die Scheune ist über Frauwalde und eine Feldstraße zu erreichen.

Bockwindmühle und Museum geöffnet

SCHMANNEWITZ. In Schmannewitz können am **Sonntag, 13. September**, sowohl die **Bockwindmühle** als auch die **Feuerwehrhistorische Ausstellung** besichtigt werden. In der Mühle findet um 10 Uhr eine öffentliche Führung statt. Die Feuerwehrhistoriker öffnen ihr Haus von 10 bis 12 Uhr.

www.facebook.com/
sonntagswochenblatt.oschatz

sonntagswochenblatt_oz

Hitzeperiode zeigt: Feuerwehr muss sich entwickeln

Am 28. Juni erlebten die Feuerwehren in Nordsachsen pausenlose Einsätze bei Rekordhitze. René Fischer, Sachbearbeiter Brandschutz im Landratsamt Nordsachsen, erläutert **AUF SEITE 2 DIESER AUSGABE**, was die Feuerwehr und die Bevölkerung aus diesem Tag für künftige Extremwetter lernen müssen.



Foto: ROBERT MICHAEL

Preisliste: Pro SRM (Schüttraummeter)
Birke: Schnittlänge 25 cm = 80,00 € | 33 cm = 75,00 €
Kiefer: Schnittlänge 25 cm = 55,00 € | 33 cm = 50,00 € | 50 cm = 48,00 €
Buche: Schnittlänge 25 cm = 95,00 €
Birke-Kiefer-Eiche mix: 50 cm = 70,00 €

Kaminholz + Brennholz

VERKAUF

Neussen 34
04874 Belgern-Schildau | 034224-42918

DUMME FRAGE? Sie haben kein SONNTAGSWOCHENBLATT bekommen? Wir helfen Ihnen gern:
... GIBT ES BEI UNS NICHT! ☎ **0341 21815425**

PORTAS renoviert **TREPPEN & KÜCHEN & FENSTER**
Werte erhaltend & Ressourcen schonend

PORTAS Fachbetrieb Joachim Herzog GmbH Renovierungsservice
Lindenstr. 9 | 04749 Jahnatal | OT Rittmitz
Persönliche Beratung in unserer Ausstellung in Rittmitz!
Mehr Infos unter: herzog.portas.de ☎ **034324 - 212 49**

Wir machen der Demokratie RÜCKENWIND. Sind Sie dabei?

AMADEU ANTONIO STIFTUNG

Herbstmomente genießen!

Draußen bleiben wenn der Herbstwind weht – geschützt und gemütlich auf Terrasse oder Balkon

Jetzt 19 % MwSt. sparen!
Zusätzlich gratis: 6er-LED-Set
(dimmbar & Smart Home kompatibel) – gültig bis 30.9.2026

Garten- und Landschaftsbau, Pflasterarbeiten, Zaun- und Torbau

Unsere Produkte:

- Vordach
- Carports
- Shutters
- Terrassenüberdachung
- Beschattung/Markisen
- Faltdach
- Balkonüberdachungen
- Kaltwintergärten
- Geländer
- Eingangsüberdachungen
- Balkonbau
- Seitenverglasung
- Sichtschutz (Alu - Glas)
- Garagen
- Schuppen
- Gartenhäuser
- Lamellendach
- Bushaltestelle
- Fahrradüberdachung

Gärtitzer Straße 7
04720 Großweitzschen b. Döbeln
03431/594 99 44
info@dsh-alu-ueberdachungen.de
www.dsh-alu-ueberdachungen.de

ADVENT die schönsten Weihnachtsmärkte erkunden

Weiterbestadt KRUMAU
Ein Märchen voller Lichter in HP 499€
Südböhmen 4 Tage 3.12.-6.12.26
Stadtführung Krumau, historische Altstadt mit malerischem Weihnachtsmarkt, Stadtführung **Budweis** mit festlichem Weihnachtsmarkt mit regionalem Handwerk und böhmischen Leckereien

Advent im Schweriner Land
3 Tage 11.12.-13.12.26 **NEU!** HP 349€
Hotel Levitz Mühle in Banzkow, Schlossbesichtigung **Schwerin**, Stadtführung **Wismar** mit Weihnachtsmarkt auf dem historischen Marktplatz, Schifffahrt Müritz

Oberwiesenthal - Erzgebirge
4 Tage 13.12.-16.12.26 HP 379€
AHORN Hotel Am Fichtelberg, Weihnachtsmärkte **Annaberg, Seiffen & Freiberg**, Kaffeetrinken bei Jens Weißflog, Erzgebirgsrundfahrt mit Mittagessen auf dem Schwarzenberg, **Bergmannskonzert mit Glühwein & Stollen**

Adventhexerei im Oberharz
3 Tage 9.12.-11.12.26 **NEU!** HP 299€
AHORN Harz Hotel Braunlage, Führung und Verkostung Nordhäuser, Harzrundfahrt, Weihnachtsmarkt **Goslar** mit Weihnachtswald, Auffahrt zum Hexentanzplatz, Adventprogramm im Hotel, großzügiges Hallenbad

Adventträume in Graal Müritz
4 Tage 11.12.-14.12.26 HP 499€
4-Sterne IFA Grand-Hotel, Ribnitz-Damgarten, Inselkette Fischland Darß, **Warnemünde**, Weihnachtsmarkt **Rostock**, Schwimmbad & Sauna

Winterwunderwelt Harz
2 Tage 16.12.-17.12.26 HP 199€
HKK Hotel Wernigerode, Weihnachtsmarkt **Goslar**, Stadtführung Wernigerode, Hexentanzplatz Thale

Rothenburg & Nürnberg
2 Tage 17.12.-18.12.26 HP 189€
Stadtführungen, Weihnachtsmarkt

WITTIG

Oschatz - Bahnhofstr. 12 - Tel.: (03435) 624960
Riesa - Hauptstr. 6 - Tel.: (03525) 657275
Torgau - Spitalstr. 6 - Tel.: (03421) 738505

Tagesfahrten - ein Tag Urlaub vom Alltag

6.10. Thermalbad Schlema 1 Tag für Ihre Gesundheit - monatlich
Badeintritt 2,5 Stunden - Aufenthalt 5 Stunden **54€**
oder Einkauf in **Johann-Georgenstadt** Aufenthalt 4 Stunden **40€**
NEU 21.10. DRESDEN Sie erleben die Fahrt mit der TITANIC – Erklärungen über Kopfhörer – anschließend Zeit für Dresden
Eintritt Panometer Dresden, nachmittags Gelegenheit zum Besuch des Residenzschloßes oder Shoppingtour in der Altstadt, Kaffeetrinken **67€**
Kinder bis 16 Jahre zahlen nur **60€**

22.10. Oberlausitzer Herbstimpressionen Fahrt zum Findlingspark
Nochten, Schiffsfahrt Bärwalder See inkl. Kaffeegedeck **75€**
30.10./12.11. Einkaufsfahrt Bad Muskau **39€**

17.11. Erlebnis ERD-ENTE-ESSEN im Obsthof Zwicker bei Jessen
Buffet-Enten-Essen, Obst- & Likörverkostung, Kaffeegedeck **82€**
Feiertag 18.11. Halle mit Stadtrundfahrt, Halloren-Schokoladenwelt mit Führung, Kaffeetrinken mit Schokoladenkuchen **69€**

23.11. Adventprogramm mit De Raacherkerzel im Fichtenhäusel
Mittagessen, musikal. Unterhaltungsprogramm, Kaffeetrinken **89€**

27.11. Mit Volldampf ins Erzgebirge
Fahrt Weißeritztalbahn bis Kipsdorf, Kaffeetrinken Augustusberg **65€**

TEMPLIN & Grüne Woche Berlin

3Tg 15.1.-17.1.27 p.P. DZ 269€

Gut gelaunt ins neue Jahr

Leistungspaket:
Grüner Begrüßungscocktail im Hotel, 2 x Übernachtung/Halbpension im AHORN Hotel in Templin, Führung rund um Templin, halbtägige Rundfahrt Schorfheide mit örtlicher Reiseleitung, **Tageskarte Grüne Woche**, Hallenbad, Sauna, Fitnessraum

Tagesfahrt Grüne Woche Berlin
16.1.27, 18.1.27, 19.1.27, 20.1.27, 21.1.27, 22.1.27, 23.1.27 Busfahrt, Eintrittskarte **60€**

Für die vielen Glückwünsche und
Geschenke anlässlich meines
Schulbeginns
möchte ich mich bei ALLEN bedanken

Pepe Richter

Klötitz, im September 2026

A photograph of a young boy, Pepe Richter, standing outdoors. He is wearing a white t-shirt, dark shorts, and blue sneakers. He has a large backpack on his back and is holding a long, orange, stick-like object. To his right is a large, colorful gift box wrapped in yellow and red paper, with a small white tag attached. The background shows green foliage.

TITELFOTO

Hitze hat die Feuerwehren an ihre Grenzen gebracht

RÜCKBLICK AUF 40-GRAD-TAGE: Einsatzkräfte in Nordsachsen standen vor enormen Herausforderungen – Brandschutz-Sachbearbeiter René Fischer blickt auf künftige Extremwetterphasen

NORDSACHSEN. Der Sonntag, 28. Juni, wird den Feuerwehren im Landkreis Nordsachsen noch lange in Erinnerung bleiben. Temperaturen von 40 Grad Celsius und mehr, zahlreiche Vegetationsbrände und mehrere größere Einsätze sorgten dafür, dass die Feuerwehren nahezu pausenlos unterwegs waren. René Fischer, Sachbearbeiter Brandschutz im Landratsamt Nordsachsen, blickt auf diesen außergewöhnlichen Tag zurück und erklärt, warum sich Feuerwehren und Bevölkerung künftig auf noch mehr Extremwetter einstellen müssen.

WARUM WAR DER 28. JUNI SO AUßERGEWÖHNLICH?

Insgesamt wurden die Feuerwehren im Landkreis Nordsachsen zu 25 Einsätzen alarmiert. Das sei für einen einzigen Tag eine außergewöhnlich hohe Zahl, sagt René Fischer. Mehr als 100 Feuerwehrfahrzeuge und 300 Einsatzkräfte waren im Einsatz. Besonders auffällig war die hohe Zahl an Vegetationsbränden. Zwölfmal mussten die Feuerwehren ausrücken, weil Felder, Wiesen oder Wald in Brand geraten waren. Gleichzeitig liefen mehrere weitere größere Einsatzlagen, sodass viele Feuerwehren parallel gebunden waren.

WELCHE BRÄNDE SORGTEN FÜR DEN GRÖßTEN STRESS?

Von den zwölf Vegetationsbränden wurden fünf als sogenannte

mittlere Brände eingestuft. Besonders kritisch war ein Feldbrand südlich von Zinna bei Torgau. Rund 5000 Quadratmeter standen dort in Flammen. Zwischen dem Feuer und dem Gewerbegebiet lag lediglich eine Straße. Den Einsatzkräften gelang es jedoch, das Feuer rechtzeitig unter Kontrolle zu bringen und ein Übergreifen auf die Gebäude zu verhindern.

WELCHE EINSÄTZE GAB ES ZUSÄTZLICH?

Besonders belastend war, dabei, dass zwei größere Einsätze, bei denen Personen versorgt werden mussten, kurz hintereinander auftraten. Zunächst wurden Feuerwehr und Rettungsdienst zu einem Kinderzelltager an einer Kiesgrube bei Eilenburg gerufen. Mehrere Kinder und Betreuer litten unter Kreislaufproblemen infolge der extremen Hitze. Vor Ort richteten die Einsatzkräfte Behandlungsplätze ein und führten eine sogenannte Triage durch, um die Patienten nach Dringlichkeit zu versorgen.

Nur etwa eine Stunde später folgte bereits die nächste Alarmierung zu einem vermeintlichen Massenansturm von Verletzten im Hochhaus in Eilenburg. Gerade diese zeitliche Nähe stellte die Einsatzkräfte vor große Herausforderungen.

WARUM WAREN DIE HOHEN TEMPERATUREN GEFÄHRLICH?

Feuerwehrleute tragen schwere Schutzkleidung und müssen unter großem Zeitdruck arbeiten. René Fischer weiß aus eigener Erfahrung, wie schnell Einsatzkräfte dabei an ihre Grenzen geraten können. Er selbst war 2020 bei einem größeren Brand in Beilrode sowie 2022 in Arzberg und in der Sächsischen Schweiz im Einsatz und erinnert sich noch gut an die extremen Belastungen.

Man hoffe bei solchen Wetterlagen immer, dass die Feuer nicht außer Kontrolle geraten. Gleichzeitig bestehe ständig die Gefahr, dass Einsatzkräfte durch Flüssigkeitsmangel oder Überanstrengung selbst gesundheitliche Probleme bekommen.

WELCHE ROLLE SPIELTE DER BRAND GOHRISCHEIDE?

Benötigt wurde ein besonders leistungsfähiges Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Oschatz. Das Fahrzeug, von den Kameraden scherzhaft „The Beast“ genannt, kann rund 10 000 Liter Wasser transportieren und dient bei großen Waldbränden als wichtige Reserve für die Wasserversorgung. Normale Löschfahrzeuge führen meist zwischen 500 und 2500 Liter Wasser mit. Die Oschatzer Feuerwehr war von etwa 6 Uhr morgens bis kurz vor 20 Uhr im Einsatz. Gerade bei Waldbränden muss eine kontinuierliche Wasserversorgung sichergestellt werden.

Großtanklöschfahrzeuge übernehmen dabei eine wichtige Aufgabe.

VERURSACHT DER MENSCH DIE VEGETATIONSBRÄNDE?

Nach Angaben von René Fischer ja. Rund 99,5 Prozent aller Vegetationsbrände gehen auf menschliches Handeln zurück. Ursachen sind häufig achtlos weggeworfene Zigaretten, heiße Fahrzeugteile auf trockenem Gras oder auch landwirtschaftliche Maschinen während der Ernte. Nur etwa 0,5 Prozent entstehen aufgrund von natürlichen Ursachen wie beispielsweise Blitzschlägen.

WAS SOLLTEN BÜRGER WÄHREND EINER HITZEWELLE UNBEDINGT BEACHTEN?

Besonders wichtig sei es, die geltenden Waldbrandwarnstufen ernst zu nehmen. Ab Waldbrandstufe 4 dürfen Wege und Straßen im Wald nicht mehr verlassen werden. Bei Waldbrandstufe 5 gilt sogar ein Betretungsverbot außerhalb öffentlicher Straßen. Außerdem sollten Fahrzeuge niemals auf trockenem Gras abgestellt werden. Durch heiße Auspuffanlagen könne sich das Gras entzünden. Offene Feuer, Grillen oder Feuerschalen seien während extremer Trockenheit ebenfalls problematisch. Auch beim Entfernen von Unkraut

A large fire is burning in a field, with thick black smoke rising into the sky. Several firefighters in full protective gear are visible in the foreground, working to contain the fire. The fire is intense, with bright orange flames and a large plume of smoke. The scene is set in a grassy field, and the firefighters are positioned at various points across the frame, some closer to the fire and others further back. The overall atmosphere is one of a major emergency response.

Foto: privat

sollte auf Gasbrenner verzichtet werden. Wer beobachtet, dass sich andere nicht an diese Regeln halten, sollte sie darauf aufmerksam machen. Kommt es zu einem Brand, gilt: Sofort den Notruf wählen und – sofern gefahrlos möglich – erste Löschmaßnahmen einleiten.

WIE SIEHT RENÉ FISCHER IN DIE ZUKUNFT?

Die Zukunft bereitet ihm keine Angst, sie zeige aber deutlich, dass sich Feuerwehren immer weiterentwickeln müssen. Hitzeperioden, Trockenheit, Stürme und Starkregen würden

nach seiner Einschätzung häufiger auftreten. Deshalb seien regelmäßige Fortbildungen, moderne Technik und die enge Zusammenarbeit aller Beteiligten wichtiger denn je.

„Wir müssen uns immer neu anpassen und immer neu lernen. Auf allen Ebenen“, sagt Fischer. Dabei denkt er nicht nur an die Einsatzkräfte an der Front. Hinter jedem größeren Feuer stünden zahlreiche Menschen, die Ausbildung organisieren, die Technik warten, Verpflegung sicherstellen oder Einsätze koordinieren. Und der überwiegende Teil davon engagiert sich ehrenamtlich.

Im Landkreis Nordsachsen engagieren sich derzeit 3695 aktive Feuerwehrleute, darunter 536 Frauen. In diesem Jahr sind die Brandschützer bis zum 3. Juli bereits zu 1170 Einsätzen ausgerückt. Darunter waren 268 Brandeinsätze, 553 technische Hilfeleistungen, 141 ABC-Einsätze und 208 sonstige Einsätze. Für René Fischer sind diese Zahlen ein weiterer Beleg dafür, dass die Anforderungen an die Feuerwehren weiter steigen werden. Und dass die Vorbereitung, die Ausbildung und das Verantwortungsbewusstsein jedes Einzelnen künftig noch wichtiger werden.

KRISTIN ENGEL

IMPRESSUM

SonntagsWochenBlatt 34. Jahrgang

SWB OSCHATZ:
Verlag und Redaktion:
Sachsen Medien GmbH,
Elbstraße 3, 04860 Torgau
Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050
E-Mail: info@sachsen-medien.de
www.sachsen-medien.de

Geschäftsführer:
Björn Steigert, Elisabeth Tenner
E-Mail: info@sachsen-medien.de

Redaktionsleiter:
Thomas Bothe (V. i. S. d. P.)

Verantwortlicher Redakteur:
Stefan Michaelis
E-Mail:
michaelis.stefan_fr_ma@sachsen-medien.de

Anzeigenannahme:
Medienberaterin Karina Kirchhöfer,
Tel. 03435 976831 und 0175 9361128,
kirchhoefer.karina@sachsen-medien.de
Medienberaterin Romy Waldheim,
Tel. 03435 976861 und 0175 9361172
waldheim.romy@sachsen-medien.de

Zustellung:
Tel. 0341 21815425

Druck:
MZ Druckereigesellschaft mbH,
Fiete-Schulze-Straße 3, 06116 Halle (Saale)

Auflage:
SWB Oschatz 20 600 Exemplare
Markt am Sonntag 89 150 Exemplare

Erscheinungsweise: Das **Sonntagswochenblatt** erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Gerichtstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet. Für die Herstellung des **Sonntagswochenblattes** wird Recycling-Papier verwendet.

Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Nützliche Tipps,
Veranstaltungstermine,
Kleinanzeigen und
vieles mehr
– immer aktuell
in Ihrem
**Sonntags-
wochenblatt**

RÄTSELSPASS AM WOCHENENDE

[illegible]

GESPRÄCH AM SONNTAG

„Einmal über den Laufsteg schreiten, ist mein großer Traum“

PAULINA AUS OSCHATZ geht die ersten Schritte hin zum Modeln – vor Publikum ist sie entspannt

OSCHATZ. Mit sechs Jahren war sie ein Weihnachtswichtel. Dass aus diesem kleinen Auftritt ein großer Traum werden könnte, hatte Paulina Rduch (14) irgendwie schon damals auf dem Schirm gehabt. Sie möchte Model werden und geht dafür in Oschatz nun die ersten Schritte.

Du wirst im Dezember 2027 15 Jahre alt, wie lange träumst du schon von einer Karriere als Model?

Paulina Rduch: Eigentlich schon seitdem ich fünf oder sechs war, es ist ein echter Kindheitstraum von mir. Wenn ich im Fernsehen die echten Models gesehen habe, stellte ich mir immer vor, wie es wäre, selbst vor der Kamera zu stehen. Jetzt möchte ich den ersten Schritt machen und versuchen, meinem Ziel näher zu kommen.

Hast du schon einmal vor der Kamera oder auf dem Laufsteg gestanden?

Ich war als kleines Kind mal Weihnachtswichtel in Oschatz, da war ich so sechs Jahre alt. Das war eine sehr schöne Erfahrung, ich kann mich heute noch daran erinnern. Die ganzen Leute, vor denen ich stand, haben mich damals gar nicht gestört, es hat echt Spaß gemacht. Und ich weiß noch, dass ich mich gefreut habe, vielen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Muss man nicht besonders mutig sein, vor vielen Zuschauern und Zuschauern die Mode, aber am Ende ja auch sich selbst zu präsentieren, und alle schauen einen dabei an?

Beim ersten Mal stelle ich mir das schon aufregend vor, das Licht strahlt einen an, die vielen Blicke, aber es stresst mich nicht, ich hatte noch nie Probleme damit, im sprichwörtlichen „Rampenlicht“ zu stehen. An meiner Schule habe ich einmal beim



Vor und mit der Kamera zu „spielen“, so sagt sie, machte der Teenagerin Paulina Rduch schon als Kind sichtlich Spaß. Foto: privat

Weihnachtskonzert mitgesungen, auch vor ganz vielen Besucherinnen und Besuchern, und ich hatte überhaupt kein Lampenfieber. Mich zu präsentieren stört mich also nicht.

Was findest du an dem Modeljob spannend, was fasziniert dich?

Ich war schon immer neugierig, wollte was Neues ausprobieren. Ich denke, als Model kann man das gut ausleben, verschiedene Kleider anzuprobieren, darin zu spielen, die Location aufzunehmen, das ist schon alles sehr spannend.

Was ist dir an deinem Äußeren wichtig? Und ist es nicht ungesund, immer auf sein Gewicht achten zu müssen?

„Wenn ich im Fernsehen die echten Models gesehen habe, stellte ich mir immer vor, wie es wäre, selbst vor der Kamera zu stehen. Jetzt möchte ich den ersten Schritt machen.“

Paulina Rduch

Naja, das ist heutzutage sowieso nicht mehr so streng, und in meinem Alter sowieso nicht. Ich werde nicht anfangen, meine Ernährung zu reduzieren, nur um irgendwelchen Vorgaben zu entsprechen. Hier hat die Entwicklung in den vergangenen Jahren viel verändert.

Wichtig ist mir aber, immer gepflegt zu sein, das Outfit soll schon in sich stimmig sein, und ich passe es auch immer meiner Stimmungslage an und wie ich mich an dem Tag fühle. Das hängt ja alles zusammen. Einen bestimmten Stil habe ich daher nicht, eher eine tagesbezogene Stimmungslage, die sich dann in meinen Klamotten ausdrückt. Ach so, und die Frisur muss natürlich immer passen.



Paulinas Weg als Nachwuchsmodel ist noch ganz am Anfang. Jetzt soll's losgehen. Foto: privat

INTERVIEW:
JOCHEN REITSTÄTTER

Welche Ziele hast du für deinen weiteren Weg?

Ich bin nicht jetzt schon auf einen bestimmten Weg festgelegt, auch nicht auf eine Modelkarriere. Aber ich würde mich freuen, wenn sich das Modeln nebenher entwickeln würde. Wer weiß, wohin mein Weg dann noch geht, aber aktuell ist mein Leben noch frei im Laufen. Heidi Klum muss noch ein bisschen warten.

Auf jeden Fall unterstützen mich bei allem meine Eltern, und der Support ist mir sehr wichtig und gibt mir auch die Sicherheit, die man auf dem Gebiet auch braucht.

35 Jahre

Praxis für Physiotherapie

Liane Schurig, fachliche Leitung Grit Rose

Das Team der Physiotherapie Schurig bedankt sich herzlich bei allen Ärzten und Geschäftspartnern für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, aber auch bei unseren Patienten für ihre Treue und den angenehmen Umgang miteinander.

Lutherstraße 14, 04758 Oschatz

Großer Räumungsverkauf

Wir schließen wegen Geschäftsaufgabe

Endspurt! Alles muss raus!

40%

30%

... und sogar bis zu 65% radikal reduziert!

Willkommen bei uns, einem der größten Polstermöbel-Spezialhäuser in Sachsen.

VePo Polster

direkt an der B 169

Mitten in Sachsen. Seit 35 Jahren. Qualität zum fairen Preis. Tel. 034324/22914

04749 Jahnatal • OT Ostrau • Sachsenstr. 5

Öffnungszeiten

Do. – Fr. 9.30 – 18.00 Uhr

Sa. 9.30 – 14.00 Uhr

Mo. – Mi. geschlossen

Geoparks bündeln ihre Kräfte

Einrichtungen **VOM VOGTLAND BIS ZUM PORPHYRLAND** arbeiten an einem Dachverband

NORDSACHSEN. Vier Geoparks machen im Freistaat Sachsen seit rund zwei Jahrzehnten anschaulich Millionen Jahre Erdgeschichte erlebbar. Künftig wollen sie ihre Zusammenarbeit intensivieren. So befindet sich aktuell ein Dachverband der Geoparks in Gründung.

Einen wichtigen Schritt auf diesem Weg bildet der „Parlamentarische Abend“ am 15. September in Dresden. Dort werden sich die vier sächsischen Geoparks den Abgeordneten des Sächsischen Landtages gemeinsam vorstellen und über ihre Arbeit, ihre Bedeutung für

die Regionen sowie die künftigen Herausforderungen informieren.

Zu den vier Einrichtungen gehören der UNESCO Global Geopark Muskauer Faltenbogen mit Sitz in Klein Kölzig (Brandenburg), der „Nationale Geopark Porphyryland. Steinreich in Sach-

sen“ mit Sitz in Grimma, der Nationale Geopark Sachsens Mitte, der von Dörfhain aus geleitet wird, sowie der Geopark Vogtland mit Sitz in Falkenstein, der erst im April 2026 als jüngster der vier die Parks Anerkennung als Nationaler GeoPark erhält.

SWB

Momente, die man nicht überhören möchte ...

„ ... dann wachsen die Blumen bis zum Himmel, Opa!“

OTICON Zeal™ für ein revolutionäres Hören

- ✓ sofort individuell angepasst
- ✓ intelligente KI-Technologie
- ✓ Verbindung zu Telefon & TV
- ✓ 20 Stunden Akkulaufzeit

- 📍 **Großenhain** | Salzgasse 1
- 📍 **Oschatz** | Lutherstraße 5
- 📍 **Riesa** | Hauptstraße 101
- ☎ **0800 0 500 345**



Sitz: pro optik Augenoptik Fachgeschäft GmbH, Hauptstraße 101, 01587 Riesa

Jetzt 14 Tage kostenfrei testen!



OTICON | Zeal

prooptik
hörzentrum



... denn das ist deine CHANCE zur Ausbildung!

AUSBILDUNGSMESSE am 19. September in der Stadthalle Oschatz mit geballten Infos für Schüler und Eltern

Am 19. September heißt es in Oschatz wieder: „CHANCE“! Bei der mittlerweile 30. Auflage der Ausbildungsmesse werden

sich im Thomas-Müntzer-Haus von 9 bis 12 Uhr insgesamt 70 Aussteller sich und ihre Ausbildungsmöglichkeiten präsentieren.

Wie bisher wird die „CHANCE“ als Innen-Außen-Veranstaltung stattfinden. Das Stadtzentrum hat sich als Veranstaltungsort bewährt und den Ruf der Messe als Schaufenster der beruflichen Möglichkeiten noch mehr gestärkt. Sowohl im Thomas-Müntzer-Haus als auch im Außenbereich herrschen sehr gute Bedingungen zur Präsentation und zu Gesprächen an den Ständen.

Breites Info-Spektrum

Neben einem breiten Spektrum an regionalen Ausbildungsmöglichkeiten aus Industrie, Handwerk, Landwirtschaft, Büro, Soziales und Pflege gibt es wieder allerhand zum Probieren und Austesten. Und natürlich lädt die Bewerbermeile wieder ein mit kostenlosem Styling, Bewerbungsfoto und Bewerbungsscheck.



AUCH DIE LEBENSHILFE in Oschatz nutzt die „CHANCE“ als Möglichkeit, potenzielle Azubis kennenzulernen.
Foto: Bärbel Schumann

Die Infoflyer liegen an den Schulen der Region sowie an weiteren Orten aus. Sie sind Helfer für die Besucherinnen und Besucher, denn sie enthalten alle nötigen Infos:

Ausstellerliste mit einem Icon-System für Berufsgruppen, der Lageplan der Messe mit den Standplatzierungen, Parkplatztipps und Infos zum Rahmenprogramm.

Infos zur CHANCE: Bewerbermeile

CHANCE – Die Ausbildungsmesse
Samstag, 19. September
9 bis 12 Uhr
Stadthalle Oschatz
(Thomas-Müntzer-Haus),
Altmarkt 17 in Oschatz

Das bietet die Bewerbermeile auf der Empore:

- **Der Bewerbungsmappen-Check**
... für professionelle Bewerbungsunterlagen. Unterlagen mitbringen und von den Berufsberaterinnen der Arbeitsagentur prüfen
- **Berufswelten-Test**
... falls man noch nicht weiß, in welcher Branche man arbeiten möchte, kann man hier einen Test machen
- **Die passende Frisur & Make-up**
... für Vorstellungsgespräche und das Bewerbungsfoto gibt's hier
- **Das Bewerbungsfoto (kostenlos)**
... für Bewerbungsunterlagen bekommt man ebenfalls hier. Wichtig: Für das Foto kleiden wie für ein Vorstellungsgespräch

Mehr Bedeutung für Praktika und Ferienjobs

BERUFSBERATERIN

über Strategien bei der Bewerbung



STEFFI HANITZSCH.

Foto: Agentur für Arbeit Oschatz

Steffi Hanitzsch, Berufsberaterin bei der Agentur für Arbeit Oschatz, meint: Anpacken und dranbleiben, wenn es um den künftigen Beruf geht. Praktika und Ferienjobs helfen sehr gut dabei.

Viele Jugendliche spüren aktuell, dass es spürbar schwieriger wird, eine Zusage zu bekommen. Welchen ersten Rat geben Sie einem Bewerber, der nach der fünften Absage frustriert in Ihr Büro kommt?
Steffi Hanitzsch: Eines vorweg: Rechtzeitiges Bewerben sichert die Chancen im Auswahlverfahren. Absagen gehören übrigens auch dazu und sind kein Makel, werden mitunter von Jugendlichen so empfunden. Dabei liegt darin ja auch eine Chance, die Bewerbung oder die Strategie anzupassen. Wir versuchen, darauf im Beratungsgespräch einzugehen – ja und natürlich auch aufzubauen.

Wenn die Wunschstelle im Traumberuf blockiert ist: In welche verwandten Branchen oder Alternativberufe sollte man jetzt schauen?

DEN Wunschberuf gibt es meist gar nicht. In unseren Beratungsgesprächen wird schon frühzeitig der Grundstein gelegt, die Auswahl breiter aufzustellen. Bestes Beispiel: Kauffrau/-mann Büromanagement und Industriekauffrau/-mann. Es lohnt sich, Alternativen zu haben.

Was tun, wenn es bis zum Ausbildungsstart im September einfach nicht klappt? Welche Überbrückungsmöglichkeiten halten die Chancen für das nächste Jahr wirklich am Leben, anstatt nur Lücken im Lebenslauf zu sein?

Der direkte Einstieg in die Ausbildung ist der Idealfall. Wenn es nicht klappt, geht durchaus noch was in der Nachvermittlung. Daher unbedingt Kontakt zur Berufsberatung halten. Die betriebliche Einstiegsqualifizierung (eine Art Langzeitpraktikum) ist da eine prima Sache und ausgerichtet auf die Übernahme ein Jahr später in eine Ausbildung. Ansonsten gibt es noch zu beachten, dass unter 18-Jährige der Berufsschulpflicht unterliegen. Und ehrlicherweise kommt es mitunter vor, dass die erforderliche Ausbildungsreife einfach noch nicht vorhanden ist. Dann ist eine Berufsvorbereitung (Freiwilliges Soziales/Ökologisches Jahr, Berufsvorbereitungsjahr) eine gute Zwischenlösung, um ein Jahr später besser vorbereitet durchzustarten.

INTERVIEW:
NANNETTE HOFFMANN

AGRARGENOSSENSCHAFT
Naundorf - Niedergoseln eG

Freie Ausbildungsplätze
zum
Landwirt/-in und
Tierwirt/-in
ab August 2027

Wir bieten:

- gute Arbeitsbedingungen und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten während der 3-jährigen Ausbildung
- moderne Technik auf dem Feld und in der Milchproduktion
- Unterbringung während der Ausbildung in Lehrlings-WG möglich

Bei Interesse senden Sie Ihre schriftlichen Bewerbungen bitte an:
Agrargenossenschaft Naundorf-Niedergoseln eG
Straße der Einheit 55 • Tel.: 03435-920194
E-Mail: info@agrargenossenschaft-naundorf.de
www.agrargenossenschaft-naundorf.de

ANERKANNTER PRAXISPARTNER
DUALE HOCHSCHULE SACHSEN

Priv. Bildungszentrum für soziale u. medizinische Berufe Oschatz GmbH - FT
– staatl. anerkannte Ersatzschule –
Fachschule/ Berufsfachschule

Du hast noch keinen Ausbildungsplatz? Hier wirst Du fündig.

Freie Ausbildungsplätze für das Schuljahr 27/28

Ausbildung zum/zur Heilerziehungspfleger/in	Dauer: 3 Jahre	Beginn: 01.08.2027
Ausbildung zum/zur Erzieher/in	Dauer: 3 Jahre	Beginn: 01.08.2027
Ausbildung zum/zur Sozialassistent/in	Dauer: 1 Jahr	Beginn: 01.08.2027
Ausbildung zum/zur Ergotherapeut/in	Dauer: 2 Jahre	Beginn: 01.08.2027
Ausbildung zum/zur Pflegefachassistent/in	Dauer: 3 Jahre	Beginn: 01.09.2027
Ausbildung zum/zur Pflegefachassistent/in	Dauer: 2 Jahre	Beginn: 01.08.2027

Mühlberger Str. 33, 04758 Oschatz, 03435/66693-0
www.privates-bildungszentrum.de

Gestalte jetzt Deine Zukunft für ein gesichertes Berufsleben.

Schulgeldfrei!!!

EINE R WIE DU
bringt einiges auf den Weg.

„Wir machen Gärten besser – bald mit Dir?“

Mach ein Praktikum und finde es heraus!

Bewirb Dich bei Müller Garten- und Landschaftsbau Pflanzenhandels GmbH

Melanie Müller-Leuteritz
Berufsschulstr. 7 *
04758 Oschatz

Verändere Deine Welt. Werde Landschaftsgärtner*in.

Ausführliche Informationen rund um den Beruf findest Du unter: www.landschaftsgaertner.com

Email: mmueller@landschaftsbau-mueller.de

Mit meinBERUF online Berufswelt erkunden

Mit meinBERUF ist das Online-Portal der Bundesagentur für Arbeit für junge Menschen, die an der Schwelle zum Berufseinstieg stehen, am Start. Es löst die bisherigen Angebote abi.de und planet-beruf.de ab und bündelt deren Informationen an einem Ort.

Das Portal meinBERUF liefert Orientierung im gesamten Berufswahlprozess – von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Bewerbung. Hier geht es um Themen wie:

- Noch planlos – Hilfe beim Einstieg in die Berufsorientierung
 - Berufe & Wege – Überblick über Berufe, Ausbildungs- und Studienwege
 - Praktikum – Inhalte zu Praktika, Praktikumsuche und Vorbereitung
 - Ausbildung – Informationen zu Ausbildungsarten und Ablauf
 - Studium – Inhalte zu Studienfeldern, Studienformen und Vorbereitung
 - Bewerbung – Unterstützung vom Lebenslauf bis zum Vorstellungsgespräch
- Zusätzlich richtet sich das Portal an diejenigen, die sie dabei begleiten, also Eltern, Erziehungsberechtigte, Lehrende und Beratende.

DAS PORTAL meinBERUF ist hier im Internet zu finden: www.mein-beruf.de



DIE LAGERLOGISTIK ist eine Ausbildung, die nicht nur stark angeboten wird, sondern sich selbst auch ständig weiterentwickelt. In großen Lagern sind bereits Drohnen im Einsatz.
Foto: Agentur für Arbeit

Noch keinen Ausbildungsplatz? Berufsberatung hilft!

Noch sind viele **LEHRSTELLEN IN DER REGION** unbesetzt

Auch, wenn es rein rechnerisch für jeden Ausbildungssuchenden eine freie Lehrstelle gibt, führt das nicht automatisch zu einer erfolgreichen Besetzung. Daher rät die Oschatzer Arbeitsagenturchefin Susan Heine: „Unsere Berufsberaterinnen und Berufsberater wissen, wo es noch freie Lehrstellen gibt und was zu tun ist.“

Bis Ende August hatten sich in Nordsachsen insgesamt 1117 Bewerberinnen und Bewerber bei der Arbeitsagentur gemeldet. Rund 250 davon galten zu diesem Zeitpunkt noch als

unversorgt. Insgesamt 826 Lehrstellen hatten die nordsächsischen Unternehmen an den Arbeitgeberservice der Arbeitsagentur gemeldet. Rund 150 Lehrstellen galten Ende August noch als unbesetzt.

Nicht nur Techniker sind noch gefragt

Dazu gehören zum Beispiel Ausbildungsplätze aus den Bereichen Anlagenmechanik, Elektronik in Energie- und Gebäudetechnik, Lagerlogistik, Handel, Industrie, Land- und Baumaschinenmechanik, Gesundheits- und Krankenpflege.

Die Gründe, warum es mit einer Ausbildung mal nicht klappt, sind vielfältig, etwa Erwartungen, die dann nicht zur Realität passen. „Es gibt auch Bewerber, die vielleicht auf den ersten Blick nicht alle notwendigen Kriterien erfüllen, aber das notwendige Potenzial und die gewünschte Motivation für eine Lehrstelle mitbringen. Auch sie verdienen eine faire Ausbildungschance“, wirbt Susan Heine.

EINEN TERMIN mit der Berufsberatung der Arbeitsagentur kann man ganz einfach online vereinbaren unter www.arbeitsagentur.de.

Karriere rockt

Portal findet auch **PRAKTIKUMSPLÄTZE**

Mit „Karriere rockt“ ist die gemeinsame Ausbildungs- und Berufsorientierungsplattform der sächsischen Industrie- und Handelskammern Chemnitz und Leipzig am Start.

Die Internetseite bietet die Möglichkeit, sich umfassend zu den Ausbildungsberufen, Praktika und freien Ausbildungsplätzen in der Region zu informieren. Aktuell sind fast 140 freie Praktika in Sachsen zu bekommen.

Darüber hinaus erhalten Schülerinnen und Schüler Tipps für die Bewerbung und für ihre Karriereplanung. Außerdem werden aktuelle Veranstaltungen, Ausstellungen und Neuigkeiten rund um das Thema Ausbildung und Berufsorientierung auf einem Blick übersichtlich zusammengefasst.

KARRIERE ROCKT ist hier zu finden: www.karriere-rockt.de

MADE FOR DAF

BIST DU „MADE FOR DAF“? Wir bilden aus!

Kfz-Mechatroniker für Nutzfahrzeuge (m/w/d)

Voraussetzungen:

- Realschulabschluss
- Interesse am Lkw
- technisches Verständnis

Ihren Lebenslauf und Zeugnisse senden Sie bitte an:
info@schober-oschatz.de oder

SCHOBER GMBH NUTZFahrzeuge
Schober GmbH, Ulanenweg 13, 04758 Oschatz
DAF Service Partner™ Iveco Vertragswerkstatt

DRIVEN BY QUALITY

Ausbildung auf Augenhöhe

Mit den **Azubibotschaftern** bringt die Industrie und Handwerkskammer zu Leipzig Jugendliche beim Thema Ausbildung auf Augenhöhe zusammen. Sie werden an Schulen eingesetzt. Azubibotschafter sind engagierte Auszubildende, meist aus dem zweiten Lehrjahr, die Schülerinnen und Schülern authentische Einblicke in ihren Ausbildungsbotschaftertag geben. Wer einen solchen Verantwortung übernimmt, entwickelt sich selbst auch weiter.

Mehr Infos zum Thema Ausbildungsbotschaftern gibt es bei der IHK zu Leipzig hier:

Mandy Schlegel

Telefon 0341 – 12671354 oder 0151 – 12671361

Janett Streller

Telefon 0341 – 12671358 oder 0151 – 12670019

ausbildungsbotschafter@leipzig.ihk.de

Zuschüsse für Miete und mehr

Wer für seine Ausbildung in eine eigene Wohnung ziehen muss, steht oft vor schwer zu stemmenden Kosten. Die **Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)** der Agentur für Arbeit kann finanziell unterstützen, auch beim Umzug. Berechtig sind Jugendliche in einer betrieblichen oder außerbetrieblichen Ausbildung sowie in einer Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB). Gefördert werden sie, wenn sie nicht mehr bei den Eltern wohnen und der Ausbildungsbetrieb nicht in angemessener Zeit erreichbar ist (Hin- und Rückfahrt von mehr als zwei Stunden). Die möglichst frühzeitige Antragstellung ist online über www.arbeitsagentur.de unter „Meine eServices“ möglich (einmalig registrieren).

Mit Gaming lernen: Handwerk-Heros stürmen zum Only-Up-Monument

SPEZIAL-MAP FÜR FORTNITE bietet spielerische Informationen zum Handwerk und ruft zum Wettbewerb auf

Das Handwerk baut sein Gaming-Engagement weiter aus: Mit einer eigens entwickelten Fortnite-Map werden junge Menschen dort angesprochen, wo sie sich ohnehin aufhalten: in einem der erfolgreichsten Spiele überhaupt. Die Gaming-Welt „Handwerk Heroes: ONLY UP – Zum Monument“ ist ab sofort in Fortnite verfügbar.

Die neue Map ist ein Baustein der bundesweiten Kommunikationskampagne des Handwerks und soll junge Menschen spielerisch mit Handwerksberufen in Kontakt bringen. Mit dem Release beginnt zugleich ein mehrwöchiges Turnier, das am 19. September, dem Tag des Handwerks, in einem großen Finale endet.

Für „Handwerk Heroes“ wurde von der Leadagentur CarlNann in Fortnite eine eigene Spielwelt zusammen mit den Partnern von Strafejump und Stunning Studio entwickelt. In einem rasanten Jump-and-Run-Parcours entdecken die Spielerinnen und Spieler vier abwechslungsreiche Themenwelten und lernen dabei die Vielfalt handwerklicher Berufe kennen. Ziel ist es, so schnell wie möglich die Spitze des Monuments zu erreichen. Ein Durchlauf dauert etwa zwei bis fünf Minuten. Auf klassische Shooter-Elemente verzichtet die Map bewusst, im Mittelpunkt stehen vor allem das Handwerk und seine Berufe.

Mit Fortnite führt das Handwerk sein Engagement im Gaming-Bereich konsequent fort. Den Auftakt machte 2025 das Minecraft-Projekt „Monument der Zuversicht“, in dem die Gaming-Community gemeinsam eine Handwerksstadt erbaute. „Handwerk Heroes“ knüpft nun daran an und ist bewusst nicht als einmalige Kampagnenaktion angelegt. Die neue Spielwelt soll auch langfristig für Veranstaltungen wie Berufsorientierungsmessen von der gesamten Handwerksorganisation genutzt werden.

Der offizielle Startschuss der Handwerk-Fortnite-Map war Ende 22. August mit den Creatoren Varion, LostKittin, KaddiTV und Faister. Sie streamen das Thema weiter auf ihren Kanälen. Damit hat das bundesweite Turnier begonnen, bei dem Spielerinnen und Spieler eine möglichst schnelle Zeit auf der Map erzielen sollen. Die beiden Bestplatzierten jedes Bundeslands qualifizieren sich für das Finale am 19. September, dem Tag des Handwerks. Das Finale wird ebenfalls als Twitch-Event ausgetragen und bildet den Abschluss des mehrwöchigen Community-Turniers.



WEITERE INFORMATIONEN

zur Fortnite-Map, Links zu den Twitch-Kanälen und den Inselcode, um auf der Handwerks-Map spielen zu können, gibt es auf der Website zur Aktion. Hier kann man auch seine Bestzeit einreichen. www.handwerk.de/onlyup

STARKE AZUBIS GESUCHT

Euch erwarten Praktika, Ferienjobs zur Berufsfindung sowie Ausbildung in den Berufen

- Konstruktionsmechaniker
- Metallbauer

Jetzt bewerben!



STAHL-, TREPPEN- UND BALKONBAU

Wir freuen uns auf Deine Bewerbungsunterlagen, gern auch per E-Mail z.Hd. Frau Kattner **Kattner Stahlbau GmbH**, Gewerbestraße 8, 04758 Liebschützberg, Tel. 03435 – 666 2-0 E-Mail: HR@kattner-stahlbau.de

www.kattner-stahlbau.de

Lerne einen Beruf mit Perspektive in einer Branche mit Zukunft

Wir bilden aus (m/w/d)

- Anlagenmechaniker SHK
- Technischer Systemplaner
- Kaufmann für Büromanagement
- Duales Studium: Energie- und Gebäudetechnik (B. Eng.)

Gewerbestraße 3 · 04758 Liebschützberg
info@braun-tga-sachsen.de · T 03435 – 67 80 0

B braun-tga-sachsen.de

Braun
Technische Gebäudeausrüstung für Industrie und Gewerbe



Jetzt bewerben

Ausbildungsstart im Handwerk mit leichtem Plus

Jetzt noch **PRAKTIKUMS- ODER AUSBILDUNGSPLATZ** sichern – Lehrstellenbörse mit 100 Angeboten

Die aktuelle Ausbildungsbilanz der Handwerkskammer zu Leipzig zeigt: Das Interesse an einer Ausbildung im Handwerk bleibt hoch. Zum Stichtag 30. Juni wurden bereits 740 neue Berufsausbildungsverträge abgeschlossen. Besonders erfreulich ist, dass die Zahl der angebotenen betrieblichen Ausbildungsplätze erneut leicht gestiegen ist.

Regional betrachtet entwickelt sich die Ausbildungslage unterschiedlich. Die Stadt Leipzig bleibt mit 383 neuen

Ausbildungsverhältnissen stärkster Ausbildungsstandort und konnte gegenüber dem Vorjahr nochmals um 1,3 Prozent zulegen. Auch der Landkreis Leipzig verzeichnet ein Plus von 3,8 Prozent. Lediglich Nordsachsen liegt mit einem Rückgang von 3,5 Prozent unter dem Vorjahresniveau.

Kfz-Mechatroniker top

Spitzenreiter bei den neu abgeschlossenen Ausbildungsverträgen ist und bleibt der Beruf des Kraft-

fahrzeugmechatikers mit 145 Verträgen. Demgegenüber konnten mehrere technische Berufe stark zulegen:

- Elektroniker (88)
- Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (74)
- Dachdecker (28)
- Maler und Lackierer (33)
- Hörakustiker (18)

Einige Spezial-Berufe

Die Zahlen zeigen, dass insbesondere Berufe rund um Energietechnik, Gebäudesanierung und Klimaschutz

weiterhin stark nachgefragt werden. Zudem wurden in diesem Jahr wieder sehr spezialisierte Handwerksberufe neu besetzt, darunter Keramiker, Metallblasinstrumentenmacher, Buchbinder, Seiler sowie Holz- und Bautenschutz.

Trotz der positiven Entwicklung sind noch nicht alle Ausbildungsplätze besetzt. Wer noch eine Lehrstelle sucht, findet in der Lehrstellenbörse noch mehr als 100 Angebote: www.lehrstellen-radar.de



Mach was, das zählt.
Für Deine Zukunft - eine Ausbildung mit Sinn.

heimerer
Gemeinsam Zukunft bilden

Deine Chance für die Zukunft, eine Ausbildung bei Heimerer.

Sichere dir einen der letzten Plätze für folgende Ausbildungen und starte richtig durch:

- Heilerziehungspfleger/-in
- Pflegefachassistenz
- Pflegefachfrau/-mann
- Physiotherapeut/-in
- Podologe/-in
- Sozialassistent/-in

Heimerer Schulen
Döbeln | doebeln@heimerer.de | 03431 6636-0
Oschatz | oschatz@heimerer.de | 03435 9024-0

www.heimerer.de #heimerer



Alte Mauern, neue Macher: Handwerk feiert seine Absolventen

Das ist ein besonderer Höhepunkt für den Nachwuchs im regionalen Handwerk: Im festlichen Rahmen überreichte die Handwerkskammer zu Leipzig 455 Absolventinnen und Absolventen in 40 verschiedenen Gewerken das Gesellenprüfungszeugnis.

Jahrgangsbeste

Eine besondere Anerkennung erhielten die vier Jahrgangsbesten in Form eines Schecks. Mit dabei: der Automobilkaufmann Justin Franke, der bei der Autohaus Kühne GmbH in Torgau ausgebildet worden ist. Er erhielt 1000 Euro für

seine herausragenden Prüfungsleistungen im Namen der Dr.-Hübner-Stiftung.

Das sind die Jahrgangsbesten aus dem Landkreis Nordsachsen:

- **Thi Ngoc Huyen Ngyuen**, Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk (Fleischerei), ausgebildet von der Fleischerei Hans-Dietrich Ulbricht in Schkeuditz
- **Luise Baumbach**, Fotografin, ausgebildet vom Fotostudio Sascha Prochnow-Ahnert in Eilenburg
- **Justin Franke**, Automobilkaufmann, ausgebildet von der Autohaus Kühne GmbH in Torgau

Chance – Die Ausbildungsmesse in Oschatz



Wann? Samstag, 19. September 2026, von 9 bis 12 Uhr

Wo? Stadthalle Oschatz (Thomas-Müntzer-Haus), Altmarkt

Was?

- 70 Unternehmen präsentieren sich
- Regionale Ausbildungsangebote & Beratung
- Kostenloses Bewerbungsfoto und Bewerbungsscheck

CHANCE ist eine gemeinsame Veranstaltung der Stadt Oschatz, der Agentur für Arbeit Oschatz, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH des Landkreises Nordsachsen, des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT der Collm-Region und des Jobcenter Nordsachsen.



BEKANNTMACHUNGEN UND INFORMATIONEN

Folgende öffentliche Bekanntmachungen wurden seit dem letzten Informationsblatt unter <https://oschatz.org/amtsblatt/> veröffentlicht:

eAB 35 vom 04.08.2026 –
Öffentlicher Hinweis für Landwirte

eAB 36 vom 13.08.2026 –
Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses am 20.08.2026

eAB 37-2026 vom 20.08.26 –
Einladung zur Sitzung des Stadtrats am 27.08.26

eAB 38-2026 vom 27.08.26 –
Festsetzung Friedhofsunterhaltung 2026

eAB 39-2026 vom 28.08.26 –
Einladung zur Sitzung des JSR am 03.09.26

eAB 40-2026 vom 31.08.2026 –
1. Satzung zur Änderung der Fraktionsfinanzierungssatzung

Beschlüsse des Hauptausschusses / Stadtrates

In der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 20.08.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

DS 2026-079 Vergabebeschluss –
Stadtwald Oschatz, Selbstwerbungskaufvertrag für Holz

DS 2026-080 Bau- u. Vergabebeschluss Bauhof SV Oschatz –
Erneuerung Hofbefestigung 3.BA

Eröffnung des Freiwilligen Sozialen Jahres

BEGEGNUNGEN, LERNEN UND PERSÖNLICHE ORIENTIERUNG:

14 Freiwillige starteten am 1. September ins Einsatzjahr

Am 27. August wurden 14 neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) begrüßt, dass am 1. September gestartet ist. In einer Feierstunde im Thomas-Müntzer-Haus mit musikalischer Umrahmung unserer Solistin Emma konnten so erste Kontakte zu anderen Teilnehmern und der Einsatzleitung geknüpft, Vorgespräche geführt und der Arbeitsbeginn abgestimmt werden.

In verschiedenen Einrichtungen – unter anderem bei der Lebenshilfe Oschatz, in der Collm-Klinik, im Fachkrankenhaus Hubertusburg sowie in verschiedenen Kindergärten in Oschatz und den umliegenden Gemeinden – haben die jungen Menschen ihre Einsatzstellen gefunden. Dort können sie lernen, Erfahrungen sammeln und den Alltag aktiv mitgestalten.

Mit ein bisschen Glück entwickelt sich aus den vielfältigen Erfahrungen vielleicht der eine oder andere Berufswunsch. Oder es entsteht die wichtige Erkenntnis, dass das bisher angestrebte Ausbildungsfach doch nicht das Richtige ist. Auch diese Erfahrung ist wertvoll und kann bei der persönlichen und beruflichen Orientierung helfen.

Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle auch allen Einsatzstellen für ihre Bereitschaft, die jungen Menschen auf ihrem Weg zu begleiten, sich um sie zu kümmern, sie zu fördern und zu unterstützen. Ihr Engagement trägt maßgeblich dazu bei, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wertvolle Erfahrungen sammeln und sich persönlich sowie beruflich weiterentwickeln können.



Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine spannende und abwechslungsreiche Zeit mit vielen tollen Begegnungen, interessanten Aufgaben und wertvollen Erfahrungen!

FOTO: PM

Festsetzung der Friedhofsunterhaltungsgebühr für das Kalenderjahr 2026

Für die Erhebung der Friedhofsunterhaltungsgebühr ist gegenüber dem Kalenderjahr 2025 keine Änderung eingetreten. Die Friedhofsunterhaltungsgebühr ist zum **30.09.** fällig und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten Gebührenbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, zu überweisen bzw. einzuzahlen.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen und persönlichen Gebührenpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht ein Gebührenbescheid. Erteilte Abbuchungsaufträge behalten bis zum Widerruf Ihre Gültigkeit.

Lesen Sie dazu auch:
eAB 38-2026 vom 27.08.2026

Die Krabbelgruppe der Kita „Am Holländer“

Die Krabbelgruppe der Kita „Am Holländer“ ermöglicht Kindern und Eltern, die Kita schon vor dem eigentlichen Start ganz entspannt kennenzulernen.

Dabei werden die Räume vertrauter, erste Kontakte zu unseren Pädagoginnen und anderen Kindern entstehen und wertvolle Erfahrungen gesammelt. Diese Vertrautheit kann sich positiv auf die spätere Eingewöhnung auswirken.

Gleichzeitig erleben die Kinder in einer ungezwungenen Atmosphäre das vertrauensvolle

Miteinander zwischen ihren Eltern und den Pädagoginnen – eine wichtige Grundlage für einen gelungenen Start in die Kita.

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat von 15 bis 16 Uhr. Die nächsten Termine stehen am 21. Oktober und am 16. Dezember an. Wer Lust auf gemeinsames Spielen, Singen und den gemeinsamen Austausch mit anderen Eltern hat, kann sich telefonisch unter **03435 920086** anmelden.

Durchforstungsarbeiten im Oschatzer Stadtwald

Im Oschatzer Stadtwald werden seit dem 1. September 2026 Durchforstungsarbeiten durchgeführt.

Die Arbeiten werden voraussichtlich innerhalb von vier Wochen abgeschlossen sein. Die Durchforstungsarbeiten erfolgen mit einem Harvester und werden in der Waldfläche zwischen Otto-Lilienthal-Straße,

der Bebauung Am Forsthaus und der Bebauung Am Stadtwald, aus Richtung Striesa kommend, durchgeführt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Absperungen der Waldflächen und Wege sowie Ein- und Beschränkungen von Parkplätzen unbedingt zu beachten und einzuhalten sind.

LEADER geht in die letzte Runde: Fördermittel für neue Projekte

Die LEADER-Aufrufe für 2026 gehen in die letzte Runde: Am **31. August 2026** sind neue Förderaufrufe gestartet.

Damit stehen noch einmal Fördermittel zur Verfügung, mit denen innovative und nachhaltige Vorhaben in der Region unterstützt werden können. **Privatpersonen, Vereine, Kommunen, Kirchgemeinden und Unternehmen** haben die Möglichkeit, ihre Projekte im Rahmen des EU-Förderprogramms LEADER einzureichen.

Die Einreichfrist läuft bis zum **5. Oktober 2026**. Sollten im Rahmen der Prüfung Nachbesserungen erforderlich sein, können diese bis zum **19. Oktober 2026** vorgenommen werden.

Das Regionalmanagement empfiehlt allen Interessierten,

bereits vor der Antragstellung telefonisch unter (034362) 379900 oder per E-Mail unter post@zweistromland-ostelbien.de Kontakt aufzunehmen. In einem Beratungsgespräch können die Fördermöglichkeiten und die Voraussetzungen für das jeweilige Vorhaben frühzeitig geklärt werden. Auch individuelle Beratungstermine können vereinbart werden.

Weitere Informationen zu den Aufrufen, den Förderbedingungen sowie die erforderlichen Antragsformulare stehen auf der Webseite zur Verfügung: www.zweistromland-ostelbien.de.

Jetzt die Chance nutzen und Projekte für die Region auf den Weg bringen!

Blaulichtwochen in der Kita „Am Holländer“

Wenn **DAS BLAULICHT LEUCHTET**, wird es spannend!

In der Kita „Am Holländer“ drehte sich in den Sommerferien alles um ein Thema, das Kinder fasziniert: Rettungsdienst, Polizei und Feuerwehr. Im Rahmen der Blaulichtwochen erhielten die Kinder die Möglichkeit, die verschiedenen Einsatzkräfte kennenzulernen und dabei spielerisch zu erfahren, wie wichtig deren Arbeit für unsere Gesellschaft ist. Die Blaulichtwochen verbanden Wissen, Bewegung, Rollenspiel und praktische Erfahrungen. Die Kinder durften ausprobieren, Fragen stellen, Situationen nachspielen und ihre eigenen Erfahrungen einbringen. Dabei wurden nebenbei wichtige Fähigkeiten gefördert:



Die Kinder der Kita „Am Holländer“ hatten bei den Blaulichtwochen jede Menge Spaß.

Foto: PM

soziales Miteinander, Kommunikation, Verantwortungsbewusstsein, Hilfsbereitschaft und Selbstvertrauen. Ein besonderes Highlight waren die Begegnungen mit echten Einsatzkräften. Uns besuchten ein Teddy-Doktor, sowie echte Feuerwehrleute und

Polizisten mit ihren Fahrzeugen. An dieser Stelle bedanken wir uns nochmal ganz herzlich bei allen Unterstützenden. So wurden aus neugierigen Kindergartenkindern kleine Blaulicht-Profis, die wissen, an wen sie sich wenden können, wenn Hilfe gebraucht wird.

Einweihung des Feuerwehrtechnischen Zentrums in Oschatz

Am Samstag, den 28. August, konnte das Feuerwehrtechnische Zentrum (FTZ) in Oschatz im Beisein zahlreicher Vertreter aus Politik und Verwaltung feierlich eingeweiht werden. Zu den Gästen gehörten unter anderem Wirtschaftsminister Dirk Panter, der Präsident der Landesdirektion Sachsen, Bela Belafi, Landrat Kai Emanuel, Beigeordneter Jens Kabisch sowie die Bürgermeister des Oschatzer Landes.

Oberbürgermeister David Schmidt bedankte sich in seiner Rede bei allen Beteiligten, die zur Realisierung des Projektes beigetragen haben. Dabei betonte er insbesondere die Bedeutung einer guten und zeitgemäßen Unterstützung der Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren. Ziel müsse es sein, die ehrenamtliche Arbeit so effizient wie möglich zu gestalten und die Einsatzkräfte von unnötigem organisatorischem und zeitlichem Aufwand zu entlasten.

Ein weiterer Vorteil liegt in der Vermeidung von Doppelbeschaf-



Am 28. August wurde das Feuerwehrtechnische Zentrum (FTZ) in Oschatz feierlich eingeweiht. Unter anderem war auch Sachsens Wirtschaftsminister Dirk Panter (7.v.r.) dabei.

Foto: PM

fungen. Statt dass einzelne Feuerwehren vergleichbare Einrichtungen oder Geräte vorhalten müssen, können die vorhandenen Kapazitäten gemeinsam genutzt werden. Damit schafft das Feuerwehrtechnische Zentrum nicht nur moderne Arbeitsbedingungen, sondern stärkt auch die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen den

Feuerwehren im Oschatzer Land. Mit der Einweihung ist somit ein wichtiger Schritt für eine leistungsfähige und zukunftsorientierte Feuerwehrinfrastruktur in der Region getan. Das FTZ soll künftig dazu beitragen, die ehrenamtlichen Einsatzkräfte bestmöglich zu unterstützen und die Zusammenarbeit der Feuerwehren nachhaltig zu verbessern.

Ausbildungsmesse „Chance“

Wann?
Samstag, 19.09.2026
von 9 bis 12 Uhr

Wo?
Stadthalle Oschatz
(Thomas-Müntzer-Haus),
Altmarkt 17, 04758 Oschatz

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

- Stadtverwaltung Oschatz
- Agentur für Arbeit Oschatz
- Jobcenter Nordsachsen
- Wirtschaftsförderung des Landkreises Nordsachsen
- Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT der Collm-Region

Impressum

Herausgeber Stadt Oschatz, Neumarkt 1, 04758 Oschatz
Erscheinungsweise
Das Informationsblatt der Stadt Oschatz „OSCHATZERLEBEN“ erscheint monatlich im Sonntagswochenblatt Oschatz. Das Amtsblatt der Stadt Oschatz ist digital auf der Homepage der Stadtverwaltung unter www.oschatz.org/amtsblatt zu finden.

Anzeigen
Romy Waldheim, Telefon: 03435 9768 61, Telefax: -69,
E-Mail: waldheim.romy@sachsen-medien.de
Verantwortlich
für den amtlichen Teil und die Redaktion:
Stadt Oschatz, Martin Sirrenberg, Katja Suda
Telefon: 03435 970 210, E-Mail: presse@oschatz.org

Herstellung/Vertrieb/Anzeigen
Sachsen-Medien GmbH,
Peterssteinweg 19,
04107 Leipzig

Die nächste Ausgabe von „OSCHATZERLEBEN“ erscheint am 10./11. Oktober 2026

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH			
Meißen	Nossener Str. 38	0 35 21 / 45 20 77	 www.krematorium-meissen.de
Krematorium	Durchwahl	0 35 21 / 45 31 39	
Nossen	Markt 34	03 52 42 / 7 10 06	
Weinböhla	NEU Hauptstr. 22	03 52 43 / 3 29 63	
Radebeul	Meißner Str. 134	03 51 / 8 95 19 17	
Riesa (Weida)	Stendaler Str. 20	0 35 25 / 73 73 30	
Großenhain	Neumarkt 15	0 35 22 / 50 91 01	
KREMATORIUM ... die Bestattungsgemeinschaft			

Radwege-Test mit Fahrbahn-Idee aus den Niederlanden

NEUE VERKEHRSFÜHRUNG zwischen Merkwitz und Seegeritz – Projekt wird wissenschaftlich begleitet

NORDSACHSEN. Radschutzstreifen sind als Verkehrsführung vor allem in Städten bei räumlich beengten Verhältnissen eine Alternative zu baulich abgetrennten Radwegen. In einem auf Initiative der Stadt Taucha angeregten Verkehrsversuch erfolgt nun erstmals in Sachsen eine Markierung von Radschutzstreifen im außerörtlichen Bereich. Fachlich unterstützt wird die Stadt Taucha von der LISt GmbH im Rahmen des ALRad-Vorhabens des Freistaates Sachsen, das auf alternative Radweglösungen setzt.

MARKIERUNG VON SCHUTZSTREIFEN

Die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Merkwitz und Seegeritz wurde im vergangenen Jahr saniert und verbreitert. Vorgesehen war auch ein baulich straßenbegleitender Radwegs. Um diesen bemüht sich die Gemeinde bereits seit Jahren,

scheiterte bisher jedoch an Fragen des Grunderwerbs. Um dennoch ein attraktives Angebot für den Radverkehr zu schaffen, erfolgt nun die Markierung von Schutzstreifen auf der Strecke im Rahmen des auf zweieinhalb Jahre angelegten Verkehrsversuchs.

RADFAHRTSTREIFEN VON ZWEI METERN BREITE

Der sieht beidseitige Schutzstreifen für den Radverkehr mit jeweils zwei Metern Breite und eine schmale Kernfahrbahn für den motorisierten Verkehr vor. Um die Verkehrssicherheit bei der zunächst ungewohnten Verkehrsführung zu gewährleisten, beträgt die zulässige Höchstgeschwindigkeit 50 Kilometer pro Stunde. Zusätzlich sollen rot markierte Bereiche an den Ortseingängen eine besondere „Torsituation“ schaffen. Infotafeln sensibilisieren die Verkehrsteilnehmenden für den Verkehrs-

versuch und das vorgesehene Verkehrsverhalten.

Aufgrund der schmalen Kernfahrbahn dürfen die Schutzstreifen im Falle einer Begegnung von Fahrzeugen befahren werden. Befinden sich gleichzeitig Radfahrende im Bereich, müssen sie sich hinter ihnen einordnen. Das Modell orientiert sich an typischen Verkehrsführungen in den Niederlanden. Diese sind dort bereits seit langer Zeit üblich und erfolgreich. Aber auch in anderen Bundesländern werden Schutzstreifen außerorts bereits erfolgreich angewendet.

ERKENNTNISSE SOLLTEN GEWONNEN WERDEN

Ziel des Verkehrsversuchs ist es, Erkenntnisse zu gewinnen. „Wir wollen hier nicht am Schreibtisch entscheiden, sondern ganz praktisch ausprobieren, ob ein Schutzstreifen die Situation für Radfahrerinnen und Radfahrer

zwischen Merkwitz und Seegeritz tatsächlich verbessert. Dass dieser Verkehrsversuch in dieser Form einmalig in Sachsen ist und wissenschaftlich begleitet wird, macht ihn für uns besonders spannend. Entscheidend ist aber auch, was die Menschen erleben, die diese Strecke täglich nutzen“, erklärt Tobias Meier, Bürgermeister der Stadt Taucha.

ERHÖHT SICH MIT DER IDEE DIE VERKEHRSSICHERHEIT?

Im Mittelpunkt der Bewertung des Verkehrsversuchs steht die Frage, ob sich die Verkehrssicherheit und die Akzeptanz für den Radverkehr verbessert. Darüber hinaus werden Veränderungen beim Geschwindigkeitsniveau des Kraftfahrzeugverkehrs sowie das Begegnungs- und Überholverhalten untersucht. Mittels einer Befragung sollen unterschiedliche Perspektiven auf die Verkehrssituation vor und nach der veränderten

Gestaltung erfasst werden. Ziel ist eine breite Beteiligung, um möglichst viele Erfahrungen und Einschätzungen aus der Bevölkerung in die Untersuchung einfließen zu lassen.

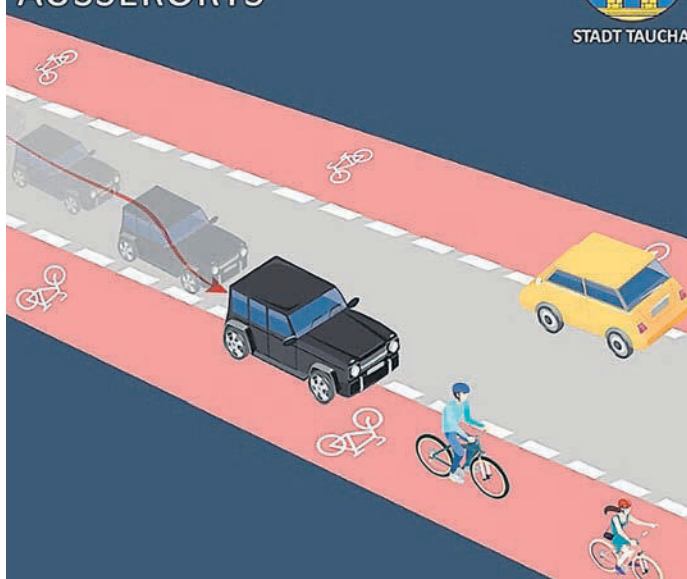
FRAGEBOGEN FÜR SCHÜLER

Auch Schülerinnen und Schüler der Stadt Taucha werden in die Untersuchung einbezogen. Ein speziell entwickelter Fragebogen erfasst, wie häufig sie die Strecke mit dem Fahrrad nutzen, welche Probleme sie dabei wahrnehmen und aus welchen Gründen sie die Straße gegebenenfalls nicht mit dem Fahrrad befahren.

Mit dem Verkehrsversuch soll belastbar untersucht werden, wie eine alternative Verkehrsführung mit Schutzstreifen auf einer außerörtlichen Strecke funktioniert und welche Auswirkungen sich auf Sicherheit, Verkehrsablauf und Akzeptanz ergeben.

TESTSTRECKE
SCHUTZSTREIFEN
AUSSERORTS





Bei Gegenverkehr Schutzstreifen befahren & hinter Radfahrenden einordnen.

STAATSMINISTERIUM FÜR
INFRASTRUKTUR UND
LANDESENTWICKLUNG

 Freistaat
SACHSEN



Die Infotafel verdeutlicht die Idee der Schutzstreifen: Radfahrer und Autofahrer teilen sich auf der Teststrecke den Platz, Radler haben dabei Vorfahrt.

Grafik: Freistaat Sachsen

TRAUER

In der Trauer
braucht man Hilfe!

 Trauerhilfe
Wünsche GmbH

Oschatz, Riesaer Str. 4
Tag & Nacht
03435 / 92 18 52

www.trauerhilfe-wuensche.de

h einem arbeitsreichen Leben voller Fürsorge für ihre Lieben verstarb am 3.08.2026 meine liebe Ehefrau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Christel Schmitt
geb. Süß

Du wirst uns fehlen, aber niemals vergessen sein.

In liebevoller Erinnerung
Ihr Klaus-Peter
Ihre Kinder Bettina und Katrin mit Familien
Dahlen

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 18.09.2026 um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Dahlen statt.

Danksagung

Uwe Heinitz
* 04.10.1964 † 08.07.2026

Danke für die herzliche Anteilnahme, die Aufmerksamkeit, Hilfen und die vielen tröstenden Worte, die Mut machen und uns sehr bewegten. Ganz besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Frank Horn, welches uns in dieser schwierigen Zeit liebevoll begleitet hat.

Marcel und Sandra
Luppa, im September 2026

Die Spuren Deines Lebens bleiben in unserem Herzen.
Sie werden uns mal traurig und mal froh stimmen,
aber Du wirst bei uns sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Opa und Uropa

Dieter Wesner
* 19.01.1939 † 24.08.2026

Wir danken dir für alles, was du uns im Leben geschenkt hast und werden es für immer in unseren Herzen weiter tragen

Deine Moni
Dein Enkel Peter mit Andrea,
Laurin und Linda
Deine Enkelin Christina mit Frank,
Sarah und Karla
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Kreise der Familie auf dem Friedhof in Oschatz statt.

Trauerhilfe Wünsche

Dein Herz hat aufgehört zu schlagen.
Du wolltest gern noch bei uns sein.
Schwer ist es für uns, diesen Schmerz zu ertragen,
denn ohne Dich wird vieles anders sein.

Nun nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Erna Mammitzsch
*10.10.1932 † 21.08.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Tochter Bärbel mit Familie
Dein Sohn Gunter mit Familie
Dein Sohn Steffen mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am 21.09.2026 um 11.00 Uhr
im Andachtsraum der Trauerhilfe Wünsche in Oschatz statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt an einem späteren Zeitraum,
im engsten Kreis der Familie.

Trauerhilfe Wünsche

Das einzig wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe
die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt gehen müssen.

Plötzlich und für uns alle noch unfassbar verstarb unser lieber Ehemann, Vater, Opa, Schwager und Onkel, Herr

Karl-Heinz Brauer
* 01. April 1942 † 25. August 2026

In stiller Trauer
seine Ehefrau Gisela
seine Kinder Jacqueline und Dirk mit ihren Familien
im Namen aller, die um ihn trauern

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
dem 08.10.2026 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Schweta statt.

Schweta, im September 2026

Bestattungshaus Katscher

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von unserem Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Rüdiger Schoenke
* 26.09.1967 † 2.09.2026

In stiller Trauer
Dein Bruder Andreas
Deine Schwester Corinna mit Sylvio und Johanna
Deine Schwester Christina mit Uwe, sowie Irmgard

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 2.10.2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Großböhla statt.

Schüttig Bestattungshaus

Neuböhla, im September 2026

Schwer, in schweren Stunden
an alle und alles zu denken.

Die Traueranzeige hilft.

Sie nimmt es Ihnen ab,
jeden einzeln zu informieren.

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel
unserer Trauer leuchten.

Viel zu früh von uns gegangen ist meine liebe Ehefrau,
unsere gute Mutti, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Karola Nitzschke
geb. Kolata
* 24.04.1965 † 02.09.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Bernd
Dein Sohn Eric mit Melanie und Paul
Dein Sohn Patrick mit Johannes
Deine Enkelin Pia mit Mutti Isabell
Deine Geschwister mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Mittwoch, dem 16. September 2026, um 11:00 Uhr auf
dem Friedhof in Mügeln statt.

HORN BESTATTUNGEN

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

Hildegard Prockl
geb. Wundrak
*14.11.1941 † 5.9.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Anton
Tochter Annett mit Falko
Schwester Waltraud

Wermsdorf, September 2026

Die Trauerfeier findet am 18.9.2026 um 12 Uhr in der katholischen
Schlosskapelle im Schloss Hubertusburg statt mit anschließender
Beisetzung auf dem Wermsdorfer Friedhof.

Bestattungshaus Rauschenbach

DANKSAGUNG

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme, die uns beim Abschied von unserem lieben

Rudolf Kramer

entgegengebracht wurde, möchten wir uns von Herzen bedanken.

Besonderer Dank gilt unseren Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten

für ihre tröstenden Worte, Umarmungen, Blumen und Spenden sowie für jede liebevolle Unterstützung in dieser schweren Zeit.

Ebenso danken wir herzlich der Tagespflege des DRK Oschatz, der Kurzzeitpflege und dem Krankenhaus Oschatz sowie dem Team von Dr. Telle für die fürsorgliche Begleitung und Betreuung.

Unser Dank gilt auch der Trauerhilfe Wünsche für die einfühlsame Unterstützung und die würdevolle Gestaltung des Abschieds.

In liebevoller Verbundenheit
Seine Monika
Seine Kinder
Roland und Carola
Katrin und Ernst-Erwin
René und Sylvia
Ronny und Doreen
Seine Enkel und Urenkel

Oschatz, im September 2026

Trauerhilfe Wünsche

MARKT AM SONNTAG

Leichter Anstieg verzeichnet: Mehr Arbeitslose im August

AGENTUR FÜR ARBEIT registriert eine gering gestiegene Arbeitslosenquote in Nordsachsen

NORDSACHSEN. Im August ist die Arbeitslosigkeit im Landkreis Nordsachsen um 205 Personen bzw. 2,7 Prozent auf 7.845 Personen gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr nahm die Arbeitslosigkeit um 409 Personen bzw. 5,5 Prozent zu. Die Arbeitslosenquote stieg im August um 0,2 Prozentpunkte auf 7,4 Prozent. Im Vorjahr lag die Quote bei 6,9 Prozent.

Von den insgesamt 7.845 arbeitslos registrierten Personen wurden 3.151 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (plus

107 Personen zum Vormonat) und weitere 4.694 Personen vom Jobcenter (plus 98) betreut. 332 Frauen und Männer konnten im August ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Das sind 32 Personen bzw. 8,8 Prozent weniger als im Vorjahr.

395 NEUE STELLEN BEI DER AGENTUR GEMELDET

Insgesamt 536 Personen mussten sich im aktuellen Monat nach einem Beschäftigungs-

de arbeitslos melden. Das sind 71 Arbeitslosmeldungen bzw. 15,3 Prozent mehr als im Vorjahr. 395 neue Stellen meldeten die Unternehmen im August dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Das sind 127 Stellen bzw. nahezu 50 Prozent mehr als im Vorjahr.

Neben der Arbeitslosigkeit weist die Agentur für Arbeit regelmäßig die sogenannte Unterbeschäftigung aus, bei der auch die Teilnehmer an Arbeitsmarkt-

maßnahmen einschließlich zweitem Arbeitsmarkt und Weiterbildung einbezogen werden.

WENIG BEWEGUNG BEI DER UNRERBESCHÄFTIGUNG

Im August lag die Unterbeschäftigung im Landkreis Nordsachsen bei 8.973 Personen. Das sind 123 Personen mehr als im Juli bzw. 475 Personen mehr als im Vorjahr. Die Unterbeschäftigungsquote lag im August bei 8,3 Prozent (Vorjahr 7,8 Prozent).

GRUNDSICHERUNG

Die Zahl der erwerbsfähigen Empfänger von Grundsicherungsgeld ist im August nahezu unverändert geblieben (plus elf Personen). Ende des Monats erhielten insgesamt 7.979 Menschen in 6.294 Bedarfsgemeinschaften die Grundsicherungsleistung.

Die Zahl der erwerbsfähigen Grundsicherungsgeldempfänger hat gegenüber dem Vorjahr um 93 Personen bzw. 1,2 Prozent zugenommen.

ANZEIGE

Seit 35 Jahren im Dienst am Rücken

PHYSIOTHERAPIE-PRAXIS IN OSCHATZ feiert Jubiläum – Gründerin Liane Schurig (79) ist immer noch aktiv dabei

OSCHATZ. Wenn Liane Schurig jemanden falsch mit dem Stock laufen sieht, kann es schon passieren, dass sie denjenigen anspricht. Auch beim Rollator schaut die Physiotherapeutin genau hin. Eine ungünstige Haltung? Zu verkrampft? Dann gibt es einen Hinweis von der Fachfrau. Schließlich predigt sie seit Jahren: „Mehr bewegen bitte.“

ANSPRECHPARTNERIN FÜR PATIENTEN UND PERSONAL

Dass ausgerechnet sie das sagt, wirkt glaubwürdig. Mit 79 Jahren ist Liane Schurig selbst noch regelmäßig in ihrer Physiotherapiepraxis in der Lutherstraße anzutreffen, hilft mit und ist Ansprechpartnerin für Patienten und Mitarbeiterinnen. In diesem September feiert die Praxis ihr 35-jähriges Bestehen und die Fachfrau selbst kann auf 56 Jahre Berufserfahrung verweisen. Damit ist sie die dienstälteste Physiotherapeutin in Oschatz. Angefangen hat alles im September 1991. Nach 21 Jahren als Physiotherapeutin in den Klini-

ken Hubertusburg in Wermsdorf wagte Liane Schurig den Schritt in die Selbstständigkeit. In der Brüderstraße eröffnete sie die erste private Physiotherapiepraxis der Stadt. 1999 folgte der Umzug in die Lutherstraße. Fünf Behandlungsräume und ein großer Turnraum boten dort deutlich mehr Möglichkeiten. Später kam ein Anbau für die Sporttherapie hinzu, heute gehört auch ein Geräteraum zur Praxis.

FACHLICH UND MENSCHLICH TOP

Vor 16 Jahren übergab die Oschatzerin die fachliche Leitung an ihre langjährige Mitarbeiterin Grit Rose. Insgesamt arbeiten heute fünf Kolleginnen in der Praxis. Sie schätzt an ihrer früheren Chefin und heutigen Kollegin nicht nur deren Erfahrung: „Ich habe viel von ihr gelernt – fachlich wie menschlich.“ Für die Herausforderungen des Praxisalltags habe sie stets ein offenes Ohr. Gemeinsam mit dem Team, das Fachwissen und Empathie verbinde, sei so ein Ort



Liane Schurig ist seit 56 Jahren Physiotherapeutin und heute noch in der ersten privat geführten Praxis in Oschatz anzutreffen. Foto: Jana Brechlin

entstanden, an dem sich Patienten gut aufgehoben fühlen. Für Liane Schurig gehört dazu vor allem eines: Zeit für die Patienten. In 15 Minuten sei eine vernünftige Behandlung kaum zu schaffen – erst recht nicht angesichts des gewachsenen bürokratischen Aufwands. Verändert hat sich in 35 Jahren aber auch die Physiotherapie selbst. Ein-

fach hinlegen und sich massieren lassen – dieses Bild hält sich zwar hartnäckig, hat mit moderner Therapie aber immer weniger zu tun. „Nur vom Daliegen und Massieren passiert kein Kraftzuwachs“, sagt sie, „ich predige immer wieder: runter von der Pritsche!“ Entscheidend sei, Patienten selbst in Bewegung zu bringen.

Was fehlt den Oschatzern? „Knie, Hüfte und Rücken sind auch hier die Problemzonen“, weiß sie. Mehr Kraft könne Gelenkstellung und Haltung verbessern. Deshalb motiviert das Team seine Patienten, selbst aktiv zu werden, in Gruppen Sport zu treiben und mehr Bewegung in den Alltag einzubauen.

STELLENANGEBOTE

Zusteller (m/w/d) für die Gebiete:

- 04758 Oschatz
- 04758 Terpitz - Gewerbegebiet
- 04774 Dahlen - Markt
- 04779 Wermsdorf - Oschatzer Str.

Zusteller (m/w/d) für das SonntagsWochenBlatt

Sie sind Azubi, Student, Rentner, arbeitssuchend oder interessiert an einem Zuverdienst? Dann haben wir genau das Richtige für Sie.

Wir bieten Ihnen:

- Zustellgebiet in Wohnortnähe
- sicheres und regelmäßiges Einkommen
- eine Nebentätigkeit auf geringfügiger Basis
- eigenverantwortliches Arbeiten und flexible Zeiteinteilung am Wochenende

Sie sind:

- volljährig
- zuverlässig und pünktlich

Bewerben unter:

- sofort.bewerben@lokalboten.de
- Tel.: 0341/21 81 32 70
- MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
- Druckereistr. 1, 04159 Leipzig

ERGOTHERAPIE
Ostrau / Jahna

Wir suchen dich!

ERGOTHERAPEUT (m/w/d) GESUCHT!

AB **01.10.2026**

FAMILIÄRES TEAM | **FLEXIBLE ARBEITSZEITEN** | **MODERNE PRAXIS**

SCHREIB UNS EINFACH ÜBER WHATSAPP!

01525 6185825
034324 202979

OSSTRAU / JAHNA

www.ergotherapie-ostrau-jahna.de

Wir suchen Mitarbeiter m/w/d
Teilzeit oder Minijob
Spielothek in Oschatz.
Tel. 0177/3322292

Begleitagentur sucht dich.
Du bist eine selbstbewusste Frau u. möchtest dazu verdienen, dann melde dich. Flexible Arbeitszeit u. guter Verdienst.
Tel.: 0151/15554101

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Kunstschmiede aus Polen:
Tore, Zäune, Geländer, Torantriebe. Ohne Zwischenhändler! Vereinbaren Sie kostenlosen Termin vor Ort!
0151/25 56 51 85 oder info@stahl-db.de
Internetseite: stahl-db.de

HAMMERMAN-TECH **Topqualität aus Polen**

Zäune, Tore, Pforten und Geländer

- maßgeschneiderte Zaunanlagen
- 20 Jahre Erfahrung
- Aufmaß beim Kunden
- Duplex-System

0174 665 78 64 www.hammerman-tech.de

IMMOBILIENVERKAUF

ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

OHLS IMMOBILIEN

IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.

WEG Mehrfamilienhäuser Sonder-eigentum Gewerbe

03421-7386077 • Guido Ohls (Inh.) • info@ohls-immobilien.de

Mehr Aufmerksamkeit für Ihre ANZEIGE!

Wir sind Ihr Partner für Hausverwaltung – Vermietung – Verkauf

Michaels Immobilien
Tel. 03435 – 92 25 62
www.michaels-immobilien.de

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

JOACHIM ROLKE Immobilien GmbH

WIR SUCHEN STÄNDIG SACHSENWEIT
Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen, Bauernhöfe, Wochenend- und Baugrundstücke.

Joachim Rolke Immobilien GmbH
Lutherstraße 2a · 04758 Oschatz
Tel. 03435 90210 · Fax 03435 902190
www.rolkeimmobilien.de · E-Mail: oschatz@rolkeimmobilien.de

MIETANGEBOTE

ANDERE MIETANGEBOTE

Praxisräume zu vermieten

- ✓ Mügeln, Markt 6
- ✓ 180 m² 7 Räume / 1.OG
- ✓ saniert in 2023
- ✓ Fahrstuhl vorhanden
- ✓ frei ab 01 / 2027

80m² Kurs/Seminarräume im EG

01784842042

WOHNEN FÜR SENIOREN

Wohnen mit Service in Torgau, attraktive seniorengerechte 2-Zimmer-Wohnung ab sofort zu vermieten, 45 m², 2. OG, barrierefrei, EBK, Aufzug, Balkon, WM 1.095 € inkl. NK und Grundservicepaket, EA-V 24 kWh (m2a), EEK A+, Hg. Erdgas, Strom-Mix, Bj. 2022, Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. ☎ K&S Gruppe 03421/750314 Mo.-Fr.

Wohnen mit Service in Torgau, attraktive 2-Zimmer-Wohnung ab sofort zu vermieten, 64,18 m² im 1. OG, ohne EBK, ohne Aufzug, WM 902 € inkl. NK und Grundservicepaket, EA-V 116,9 kWh (m2a), EEK D, Hg. Heizöl, Bj. 1997, Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. ☎ K&S Gruppe 03421/750314 Mo.-Fr.

GARAGEN/EINSTELLPLÄTZE

Nur noch 7 sicherer Tiefgaragenstellplatz in zentraler Lage von Torgau zu vermieten. Der Stellplatz ist hell, trocken und über ein elektrisches Tor zugänglich. Perfekt für Ihr Auto oder als Unterstellmöglichkeit in der Wintersaison. Kündigungsfrist: 1 Monat. Verfügbar ab sofort. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. ☎ K&S Gruppe 03421/750314 Mo.-Fr.

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Hallo, wer möchte gerne mit einem verständnisvollen, humorvollen Mann eine entspannte Zeit gemeinsam gestalten und erleben. Bin 65 Jahre alt, 1,79 m groß, 89 kg schwer und NR, Chiffre 50, RB Göthert, Bahnhofstr. 3, 04774 Dahlen

Familie sucht Eigenheim (EFH, DHH, RH) in Oschatz und Umgebung.
Finanzierung gesichert!
Wüstenrot Immobilien, Tel. 0171/3263677

Dienstleistungen

Holztreppe, PVC-Fenster nach Maß,
Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048603390538. Wir sprechen Deutsch.

Gut zu wissen: SachsenSonntag.

Sympathischer Witwer, 60/1,80, vom Lande, gepflegtes Äußeres, sucht eine nette, tierliebende Frau, die eine Partnerschaft und viele gemeinsame Interessen teilen würde. Zuschriften bitte mit Bild an Chiffre-Nr. Z 2326 SWB Torgau, Elbstr. 3, 04860 Torgau

Kfz Angebote

RENAULT

Renault Megane Kombi, Benzin
BJ 2013 nur 76000 km für 7.490,- €
Gottwaldt Automobile Leasing
☎ 034321/13563

Kfz Gesuche

WOHNMOBILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen 03944-36160
www.wm-aw.de



Gusseisen und spendabel: Die Malkwitzer nahmen bei der Einweihung des neuen Brunnens eine ordentlich Kostprobe vom frischen Brunnenwasser. Foto: P.H.

Der Brunnen sprudelt wieder

Für **MALKWITZ** gehört die Wasserquelle unbedingt ins Dorf – Neubau feierlich eingeweiht

MALKWITZ. Ganz im Zeichen der Einweihung der neuen Wasserpumpe des Brunnens in Malkwitz stand jetzt eine lange Festtafel auf der Dahlemer Straße. Eingeladen hatte dazu der Heimatverein, auf dessen maßgeblicher Initiative dieser Bau umgesetzt wurde.

BEIFALL BEIM PUMPSTART

Zahlreiche Frauen hatten für die kulinarische Ausgestaltung der Feier beigetragen und viele Kinder warteten darauf, dass endlich die Spiele am Brunnen beginnen. Christian Kühne, Vorsitzender des Heimatvereins, und Ortschronist Lutz Winkler enthielten unter dem Beifall der Malkwitzer die neue Pumpe. Der Neubau war notwendig geworden, nachdem die Pumpe aus Holz ausgedient hatte.

Seit dem Bau des Brunnens waren es immer Pumpen, die aus einem Holzstamm gefertigt waren, die viele Bewohner bis zum Bau der Wasserleitung versorgten. Für die Malkwitzer ist ihr Brunnen ein wichtiges Denkmal und gehört einfach zum Dorf dazu. Deshalb wurden auch schon im Jahr 2000, hier auf Initiative von Erhardt Winkler, und 2010 neue Pumpen durch Brunnenbaumeister aus der näheren Region angefertigt. Der neuen

Pumpe aus Gusseisen ist sicherlich ein längeres Leben bescheinigt.

Werner Kutzsche, einer der ältesten Malkwitzer, sprach über eine alte Episode. Sein Vater, Walter Kutzsche pflanzte, entsprechend dem Titel des Volksliedes, „Am Brunnen vor dem Tore steht ein Lindenbaum“, eine Linde neben den Brunnen. Sie ist inzwischen ein ansehnlicher Schattenspendler geworden. Margot Andrich erinnerte sich daran, als 1964 die neue Wasserleitung gebaut wurde und zum Kochen und Waschen nur noch der Wasserhahn aufgedreht werden musste.

SCHÖNES ENSEMBLE

Bei der Säuberung des Brunnens im Jahr 2000 fand Erhardt Winkler die Reste eines alten Wegweisers aus Sandstein. Dieser wurde restauriert und neben dem Brunnen aufgestellt. So bilden die Linde, und der Wegweiser mit dem Brunnen ein anschauliches Ensemble zur Bereicherung des Dorfbildes.

Lutz Winkler dankte den Sponsoren für ihre finanzielle Unterstützung zur Beschaffung und Einbau der Pumpe er würdigte auch die vielen Helfer, die zum Gelingen des Brunnenfestes beigetragen haben. **PH.**

Stunde für Stunde Geschichte erleben

Der Zeitplan zum **TAG DES OFFENEN DENKMALS IN OSCHATZ**

OSCHATZ. Der Tag des offenen Denkmals ist allein für Oschatz ein Tag voller Geschichte und Geschichten. Wer Neugier und Kondition mitbringt, kann von morgens bis abends auf Abenteuer-Tour durch die Stadt gehen. Jetzt steht das Programm bis ins kleinste Detail fest.

Wie wäre es also mit einer Stadtwanderung in Sachen Geschichte? Wir stellen hier den Ablauf des Tags des offenen Denkmals Stunde für Stunde vor. Zum Teil sind die Sehenswürdigkeiten und Führungen kostenpflichtig.

9.30 UND 11.30 UHR
OSCHATZ INFORMATION

„Der schwarze Sack“ – Entdeckungstour durch das mittelalterliche Gefängnis am Neumarkt

Der „Schwarze Sack“ zählt zu den bemerkenswertesten historischen Zeugnissen der Stadt Oschatz. Das im Rathaus befindliche Gefängnis aus dem 16. Jahrhundert erinnert an die mittelalterliche und frühneuzeitliche Gerichtsbarkeit. Gemeinsam mit Pranger, Halseisen und weiteren Relikten vermittelt es bis heute einen anschaulichen Eindruck von Recht, Strafe und städtischem Leben vergangener Jahrhunderte. Die Bezeichnung „Schwarzer Sack“ geht auf eine über dem Eingang angebrachte Inschrift aus dem Jahr 1538 zurück, die bis heute erhalten ist.

10 – 12 UHR UND 13 – 17 UHR
EISENBAHN-POSTKARTEN-MUSEUM

Zusätzlich zu den Eisenbahn-Postkarten wird an diesem Tag der Keller präsentiert.

10.30 UND 12.30 UHR
OSCHATZ INFORMATION

Das „Mohr Haus“ – Entdeckungstour durch das historische Wohn- und Geschäftshaus am Neumarkt

Bei einem Gang durch verwinkelten Räumlichkeiten und alte

Kellergewölbe taucht man ein in die Geschichte des Hauses und lernt dabei die ehemalige Heim- und Arbeitsstätte der Uhrmacherfamilie Mohr kennen.

11 UHR
STADT- UND WAAGENMUSEUM

Führung durch die Arrestzellen in der Ratsfronfeste (Vor-anmeldung erforderlich),

13.30 – 16.30 UHR
STADT- UND WAAGENMUSEUM

Führung durch die Sonderausstellung „Liebhabären mit Herz von Hand gemacht“ und Teddyreparaturwerkstatt.

13 – 16 UHR
WASSERTURM

Führung durch den Wasserturm

13 – 17 UHR
ST. AEGIDIEN-KIRCHE

Führungen auf dem Kirchendachboden und durch die Schusterwerkstatt

Historische Türmerwohnung Ulanenkapelle, Eingang im hinteren Bereich der Kirche

13 – 17 UHR
WÜSTES SCHLOSS OSTERLAND

Informationen durch den Oschatzer Geschichts- und Heimatverein e.V.

14 – 16 UHR
KLOSTERKIRCHE

Führung durch das Kirchenschiff und Kaffee und Kuchen

14 – 17 UHR
SCHLOSS LEUBEN

Schlossführung zu jeder vollen Stunde und Kaffeetafel auf der Schlosswiese

14 – 17 UHR
BERGGUT

Führung durch das ehemalige Herrenhaus und Besichtigung der Ausstellung „Col-lapse & Splendour“

15 UND 16 UHR
SÜDSAKRISTE ST. AEGIDIEN-KIRCHE

PowerPoint-Präsentation zum Restaurationsstand des alten Holztafelbildes „Der Teufel im Beichtstuhl“

LAUT FAHRPLAN DÖLLNITZBAHN „WILDER ROBERT“

Fahrten zum Bahnhofsfest in Mügeln ab Südbahnhof Oschatz

Den Fahrplan gibt es auf der Website der Döllnitzbahn: www.doellnitzbahn.de

Fahrzeuge auf Schienen und Pflaumenkuchen

MÜGELN. Neben dem Bahnhofsfest am Wochenende 12. und 13. September hat die **Region Mügeln** noch eine ganze Menge mehr **Veranstaltungen** zu bieten. Vor allem parallel zum Bahnhofsfest hat die ganze Familie, die etwas erleben möchte, die Qual der Wahl.

Während die „großen“ Züge zum Bahnhofsfest in Mügeln am Samstag und Sonntag, 12. und 13. September, auf Hochglanz poliert werden, wirft sich die Feldbahn Glossen ebenso ins Zeug. Für das besagte Wochenende sind öffentliche Schaufahrten angesagt. Zum Bahnhofsfest ist auch Rummel im Geoportal. An beiden Tagen lädt die Apfelbaumschule Schweta zum Kuchenbasar ein, am Samstag starten die GeoRanger um 14 Uhr eine Tour zum Tagebauaus-sichtspunkt. Der 4. Bahnhofsflohmmarkt findet am Sonntag ab 10 Uhr statt. Außerdem hat die Feuerwehr Mügeln an diesem Wochenende seinen Tag der offenen Tür.

Am Samstag, 12. September, lohnt sich auch der Ausflug zur Guten Stube Ablaß, denn dort steht der Pflaumenschmaus auf dem Programm. Wer den lecker fand, fährt am Sonntag zum Bahnhof Glossen, denn dort findet ab 14 Uhr das Pflaumenkuchenfest statt. **SWB**

Schmiede öffnet am Denkmaltag

LUPPA. Eine Schmiede, die seit mehr als einem Jahrhundert in Familienbesitz ist, können Gäste in **Luppa** zum Tag des Denkmals erleben. Dort wird die **Schmiede** von Eugen Trepte, Dresdener Straße 8, von 12 bis 17 Uhr geöffnet. Hier wurden Pferde beschlagen, Landmaschinen und Motorräder repariert und an der eigenen Tankstelle mit Sprit versorgt. Und noch etwas hat der Hof zu bieten: eine der letzten verbliebenen Wäschrollen der Region. Der Freundeskreis Dresdener Straße bietet hier Schau-vorführungen an. Schwere Feldsteine sorgen für das nötige Gewicht, damit Bettwäsche, Tischdecken und Handtücher wieder glatt und weich werden.



ROY REINKER
DIE BAUCHREDNERSHOW

IRRE ZEITEN
WENN PUPPEN AM ZEIGER DREHEN

Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 19:30 Uhr

Veranstalter: stagediver event GmbH, Oswald-Grauer-Str. 3a, 04720 Döbeln

Thomas-Münzer-Haus OSCHATZ

FREITAG 22.01.2027

Preis: 42,00 € / 39,00 €
(Erhöhter Tageskassenpreis)

Kulturhaus TORGAU

SAMSTAG 20.11.2027

Preis: 42,00 € / 39,00 €
(Erhöhter Tageskassenpreis)

www.stagediver.events

Sonntagsausflug zu Kulturzielen

Tag des offenen Denkmals mit einer **TOUR ZUM TELLERRAND DER REGION** verbinden

OSCHATZ/NORDSACHSEN.

Wer den Tag des offenen Denkmals für eine Sonntagstour nutzen möchte, kann auch einen Blick in das Rochlitzer Muldetal werfen. Auch hier öffnen einige spannende Orte für Besucher.

Hier ein paar Beispiele:
Schloss Rochsburg (10 bis 17 Uhr): Freier Eintritt ins Museum und „Kater Arthur und das Geheimnis der Rochsburg“. Um 15 Uhr gibt es ein Familienkonzert mit der Musikschule Mittelsach-

sen. Architektur, Geschichte und Musik vereinen sich zu einem eindrucksvollen Kulturerlebnis für die ganze Familie.

Schloss Ringethal (10 Uhr): „Erdmüthe trifft ...“. Erdmüthe Sophie von Flemming heißt die Gäste willkommen. Birgit Lehmann erweckt die einstige Schlossherrin zum Leben und blickt mit feinem Humor auf die bewegte Geschichte des Hauses zurück. Dazu begrüßt sie illustre Zeitzeugen, die in heiteren Dialogen ein Fenster in vergangene Zeiten öffnen.

Heimathaus Lunzenau (10 bis 17 Uhr): Das Museum bietet interessante Einblicke ins Leben um 1920. Es wird auch wieder fleißig im Steinbackofen gebacken und die Gäste können sich auf frisches Brot und Kuchen freuen oder sich mit einer Bratwurst stärken. Um 14 Uhr spielt das Akkordeonorchester aus Penig auf.

Rokoko-Park Kohren-Sahlis (10 bis 17 Uhr): Offener Park mit Obstpresse, Kettensägen-kunst, Schnupper-Workshop Baumpflege, Führungen im historischen Rokoko-Park, Schlossführungen und mehr.

Alter Bahnhof Amerika, Penig (11 bis 16 Uhr): Nach erfolgter Sanierung wird der umgestaltete Bahnhof vorgestellt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, das Café im Güterschuppen ist von 12 bis 17 Uhr geöffnet.

Historisches Stellwerk Wechselburg: Erlebt wird die mehr als 100 Jahre alte Technik im Bahn-

hof Wechselburg. Dort gibt es Einblick in die Arbeit und den Alltag der Eisenbahner. Führungen beginnen um 11 Uhr, 12 Uhr, 13.30 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr.

Museumsbahnhof Markersdorf-Taura (13 bis 18 Uhr): „Sommerreise mit Musik und

Poesie“ und Tag des offenen Wasserhauses „100 Jahre Funkturm Berlin“. Die Museumsbahn macht auf Fahrt durch das male- rische Schweizerthal an ver- schiedenen Stellen Halt und jede von ihnen wird zur kleinen Büh- ne für musikalische und poeti- sche Darbietungen. Fahrpreis

hin und zurück: 5 € für Erwach- sene, 3,50 € für Kinder.

Heimatmuseum Geithain (14 bis 17 Uhr): Einweihung der neu gestalteten Museumster- rasse mit einem kleinen Pro- gramm rund ums Geithainer Handwerk (verschiedene Statio- nen zum Ausprobieren).



Schloss Rochsburg lädt zum kostenlosen Besuch am Denkmaltag.

Foto: Dirk Hanus



Helios Klinik Leisnig

Gelenkschmerzen im Alter:
Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Dienstag, 22. September 2026
16:00 bis 17:30 Uhr

Ratssaal Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln
(barrierefreier Zugang über den Seiteneingang)

1. Vortrag
Kniegelenksarthrose: den Verschleiß und die Beschwerden lindern
Thorsten Wolf

2. Vortrag
Minimalinvasiver Hüftgelenkersatz erlaubt eine schnellere Genesung
Dr. med. Jan Pfränger

Anmeldung bis 16. September 2026 über veranstaltung.leipzig@helios-gesundheit.de oder (0171) 811-4996



FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT.

Orthopädie on Tour
Mediziner:innen der Helios Klinik Leisnig stellen Ihnen moderne Behandlungsmöglichkeiten vor

Digitale Chancen und Grenzen erkennen

OSCHATZ. Das Thema beschäftigt inzwischen die ganze Welt: Künstliche Intelligenz (KI). Die Stadtbibliothek Oschatz bietet daher am **Donnerstag, 17. September**, zum zweiten Mal den **Workshop „KI entzaubern, verstehen & selber nutzen“** an.

Von 17 bis 20 Uhr dreht sich in der Bibliothek alles um die KI, die mit Hilfe von „Prompts“ – das sind Befehle an die digitale Maschine – Informationen liefern soll. Johannes Gersten und Johannes Fischer vom Projekt Spektrum 3000 des Vereins Treibhaus Döbeln berichten dabei nicht nur über grundsätzliche Dinge der KI, damit jeder, der noch nie mit dem Thema in Berührung gekommen ist, versteht, was eine KI eigentlich ist.

Laut Bibliothekschefin Anett Hacker geht's dann auch gleich los mit praktischen Informationen, „das heißt, es werden Prompts anhand verschiedener Beispiele erprobt.“ An dem Punkt werde es auch um die Fragen gehen: Was kann eine KI nicht, und wie gefährlich kann sie sein? Vor allem im digitalen Foto- und Bildbereich ist letzteres ein großes Thema.

Ein eigenes Laptop müsse zwar keiner der Teilnehmer mitbringen, „aber es schadet natürlich nicht, wenn man es tut“, sagt Anett Hacker. Außerdem wäre es gut, wenn man seine Teilnahme an dem Workshop anmelde, entweder unter Telefon 03435 – 931516 oder per E-Mail: bibliothek@oschatz.info.

STEFAN MICHAELIS

Begegnung, Austausch und Perspektiven

OSCHATZ. In diesem Jahr feiert der Ambulante Hospizdienst sein 20-jähriges Wirken im Landkreis Oschatz. Aus diesem Anlass wird es einen **Hospiztag** unter der Überschrift „Zeit für Begegnung, Austausch und neue Perspektiven“ geben. Er findet am **Mittwoch, 30. September**, ab 13.30 Uhr im **E-Werk Oschatz** statt.

Auf dem Programm stehen drei Impulsvorträge, Workshops zur Vertiefung der Themen, Infoständen von Netzwerkpartnern und viel Zeit zum Austausch. Dabei wird unter anderem eine Sterbeambulante über das Lebensende berichten und eine Trauerbegleiterin zum Thema „Zwischen Arbeit und Abschied – wenn der Kollege trauert“ referieren.

Am Abend beginnt um 18.30 Uhr die Jubiläumsveranstaltung mit Musik, besinnlichen Worten und Büffet. Der Teilnahmebeitrag für den Hospiztag beträgt 25 Euro. Anmeldungen unter E-Mail hospizdienst-ot@diakoniedelitzsch.de oder Telefon 0151 – 17153463.

SWB

Buntes Drachenfest auf dem Mühlberg

COLLM. Hoch fliegen und feste feiern: Die Freiwillige Feuerwehr Collm lädt wieder zum **Drachenfest** ein. Am **Samstag, 3. Oktober**, wird ab 14 Uhr bereits zum 27. Mal der Himmel auf dem **Mühlberg in Collm** bunt. Kern der Veranstaltung ist der Drachenwettbewerb, um 15.30 Uhr werden die am höchsten fliegenden und selbstgebauten Drachen prämiert. Rund um die Flugshow der Drachenfans gibt es Feuerwehrspaß für Kinder, eine Hüpfburg, Zuckervatzen am Lagerfeuer. Außerdem bieten Händler Drachen an. Bei einem Punkt müssen die Drachenfreunde gemeinsam mit der Feuerwehr Collm unbedingt die Daumen drücken: Bei strömenden Regen muss das Fest leider ausfallen.

SWB



Das Drachenfest zaubert wieder fröhliche Farben in den Himmel am Collm.

Foto: Privat

Sprachakrobatik live: So wird aus Fantasy die Fantasie

WERKSTATTGESPRÄCH mit der Übersetzerin Julia Schwenk im Müntzer-Haus Oschatz

OSCHATZ. Zum ersten moderierten Werkstattgespräch lädt das Thomas-Müntzer-Haus Team am Mittwoch, 16. September, in die Stadthalle Oschatz ein. „Zwischen den Zeilen – Wie Fantasy auf Deutsch entsteht“ ist das Thema des Abends. Los geht es um 19 Uhr.

und Mediävistik studiert und bislang im Team und solo mehr als 80 Romane, unter anderem „Onyx Storm“ und „Dire Bound“ ins Deutsche übertragen.

VOM TEXT ZUR HANDARBEIT UND HOFSANIERUNG

Sprache ist ihre große Leidenschaft, die sie als Übersetzerin und Lektorin zum Beruf gemacht hat. Wenn sie nicht gerade wie Gollum in ihrem Sessel über dem Arbeitsnetbook kauert, macht sie Handarbeitsforen unsicher, schaut YouTube leer oder werkelt an der Sanierung ihres alten Viseithofs – und ist dabei immer auf der Jagd nach dem nächsten, spannenden Projekt.

Eintrittskarten für die Veranstaltung sind in der Oschatz-Information, Neumarkt 2 sowie in allen CTS-Eventim Vorverkaufsstellen, unter www.eventim.de sowie an der Tageskasse im Thomas-Müntzer-Haus erhältlich.

SWB

Moderiertes Werkstattgespräch mit der Übersetzerin Julia Schwenk, Mittwoch, 16. September, 19 Uhr, Thomas-Müntzer-Haus Oschatz



Julia Schwenk hat mehr als 80 vor allem Fantasybücher ins Deutsche übersetzt und gibt im Müntzer tiefe Einblicke ihres Schaffens. Foto: Oschatzer Freizeitstätten GmbH

Flohmarkt auf dem Wertstoffhof

OSCHATZ/RECHAU. Unter dem Motto „Wiederverwertung statt Verschwendung“ lädt der **Wertstoffhof Rechau-Zöschau** am **Samstag, 19. September**, von 12 bis 19 Uhr zu einem **Flohmarkt** ein. Jeder, der

das Thema Abfallvermeidung unterstützen möchte, ist herzlich willkommen. Zum Flohmarkt gibt es ein Quiz, bei dem man tolle Preise gewinnen kann. Die Müllmonster Momo und Manni zeigen außerdem ein Mit-

machstück über das richtige Sortieren von Abfällen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls auf dem Flohmarkt gesorgt. Wer selbst mit einem kostenfreien Stand mitmachen möchten, meldet sich unter Telefon 034202 –

349520 oder E-Mail info@asg-nordsachsen.de an. Man kann aber auch vor dem Flohmarkt Dinge auf dem Wertstoffhof abgeben, von denen man denkt, dass sie noch für andere interessant sein können.

SWB

Die fantastische Welt des Walzerkönigs

„DIE GROßE JOHANN STRAUSS REVUE – DAS NEUJAHRSKONZERT“ will am 20. Februar 2027 Torgau berauschen



„Die große Johann Strauss Revue“ gastiert am 20. Februar 2027 im Kulturhaus Torgau. Foto: Stagediver event GmbH

TORGAU. Deutschlands erfolgreichste Strauss-Revue gastiert am 20. Februar 2027 in Torgau. Das Wiener-Walzer-Orchester, gefeierte Solisten und ein bezauberndes Ballett entführen mit „Die große Johann Strauss Revue – das Neujahrskonzert“ in die fantastische Welt des Walzerkönigs Johann Strauss.

BERAUSCHENDE KLÄNGE

Das Publikum lässt sich mitreißenden von den berausierenden Klängen weltberühmter Walzer, Märsche und Polkas, die unter der virtuellen Leitung des Stehgeigers Philippe Amade Polyák zum Leben erweckt werden, und erlebt eine musikalische Reise voller Leidenschaft und voller

Emotionen. Die Musiker des Wiener-Walzer-Orchesters spielen die schönsten Melodien des großen Meisters der Operette wie „An der schönen blauen Donau“, den „Kaiser-Walzer“ oder „Wiener Blut“.

Unterstützt wird das Orchester von den großartigen Stimmen der Solistinnen und Solisten. Zu den Walzerklängen tanzt das Ballett und unterstreicht den Zauber der Musik. Lassen Sie sich von der Inszenierung voll Witz und Charme begeistern.

„Die große Johann Strauss Revue“, Samstag, 20. Februar 2027, 15.30 Uhr, Kulturhaus Torgau. Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter: www.johann-strauss-revue.de.

Jetzt sind die Bären in Oschatz los

OSCHATZ. Ab sofort und bis zum 14. März 2027 geht den Besucherinnen und Besuchern des **Stadt- und Waagenmuseums Oschatz** das Herz auf: „**Liebhäbären mit Herz von Hand gemacht**“ heißt die Sonderausstellung von Dorothea Siegel, die in ihrer Teddywerkstatt in nahezu 30 Jahren viele individuelle Exemplare nach alter Tradition gefertigt hat. Die neugierig, fröhlich, nachdenklich, frech oder auch manchmal etwas traurig blickenden Gesellen präsentieren sich mit besonderen Gegenständen aus alter Zeit. Die tollen Teddys freuen sich auf Gäste im Museum zu den Öffnungszeiten Dienstag bis Donnerstag, 10 – 12.30 Uhr und 13 – 17 Uhr, und Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen, 13.30 – 17 Uhr.

SWB

Sicher unterwegs sein im Online-Banking

Sparkasse Leipzig und VHS Oschatz bieten **SCHULUNG FÜR SENIOREN** in Oschatz an

OSCHATZ. Die **Sparkasse Leipzig** lädt gemeinsam mit der **Volkshochschule Nordsachsen** (VHS) zu einer kostenlosen Schulung rund um das Thema Online-Banking ein. Das Angebot richtet sich insbesondere an Seniorinnen und Senioren und findet am **Montag, 14. September**, in den Räumen der **VHS in Oschatz** statt.

WICHTIGE FUNKTIONEN

Wie funktioniert Online-Banking eigentlich? Welche Möglichkeiten bietet die Internet-Filiale? Und was lässt sich mit der Sparkassen-App erledigen? In der Schulung erhalten die Teilnehmenden einen verständlichen Einstieg in die digitalen Angebote der Sparkasse. Mitarbeitende des Kreditinstituts erklären die wichtigsten Funktionen, zeigen praktische Anwendungsmöglichkeiten und geben Tipps, wie sich Bankgeschäfte im Internet sicher erledigen lassen.

Auch persönliche Fragen kommen nicht zu kurz. Die Teilnehmenden haben während der Veranstaltung ausreichend Gelegenheit, Unsicherheiten anzusprechen und sich einzelne Anwendungen näher erklären zu lassen.

„Der Schritt zum Online-Banking fällt nicht jedem leicht. Gerade deshalb ist es uns wichtig, digitale Bankgeschäfte verständlich und ohne Zeitdruck zu erklären“, sagt Claudia Winkler, Leiterin der Finanz-Center Blomberger Straße und Sporerstraße in Oschatz. „Unsere Schulung soll zeigen, dass Online-Banking mit den richtigen Grundlagen gut zu bewältigen ist. Dabei nehmen wir uns auch Zeit für individuelle Fragen.“

SWB

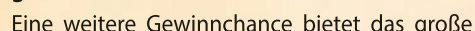
Schulung Online-Banking der Sparkasse Leipzig gemeinsam mit der Volkshochschule Nordsachsen (VHS), Montag, 14. September, 15 bis 16.30 Uhr im EDV-Raum 152 der VHS Oschatz, Am Zeugamt 3. Die Teilnahme ist kostenlos und steht allen Interessierten offen. Eine Kundschaft bei der Sparkasse Leipzig ist nicht erforderlich. Anmeldungen nimmt die Volkshochschule Nordsachsen über die Kurssuche entgegen: www.vhs-nordsachsen.de/kurssuche/kurs/OH0250135.

Egerländer Blasmusik
Die „Goldenen Egerländer“
Leitung: Edi Sagort
Sonntag, 04.10.2026
Thomas-Müntzer-Haus Oschatz
Beginn: 15:00 Uhr Tickets: www.Live-Concerts.de | Tel. 09269/980500
Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket ab 38,50 €, direkt vom Veranstalter, ohne Aufpreis, versandkostenfrei.

FOREVER QUEEN
PERFORMED BY QUEEN ALIVE
Die Vorfreude steigt: **FOREVER QUEEN** – performed by Queen Alive bringt die größten Hymnen von Queen live nach Oschatz. Wer „We Will Rock You“, „Radio Ga Ga“, „We Are The Champions“, „I Want To Break Free“ und „Bohemian Rhapsody“ liebt, sollte sich diesen Abend nicht entgehen lassen. Starke Stimmen, Liveband, große Balladen und echtes Rockkonzert-Feeling machen die Show zum Erlebnis für Queen-Fans, Paare, Freundeskreise und Gruppen – voller Energie, Emotion und Gänsehaut.
Tickets an allen bekannte VVK-Stellen, unter 0365 – 5481830 & foreverqueen.de



Damit wird das Herbstfest nicht nur ein Tag zum Sparen und Feiern, sondern auch eine Art **Neustart nach der Umbauphase**. Wer den



RHG Mittelsachsen eG –

